

Dialog

06/2023

DIE BÜRGER-INFO DER STADT PÖCKING



**Die Stadt Pocking wünscht Ihnen frohe Weihnachten
und alles Gute im Jahr 2024!**

**Stadtrat mit Stadtverwaltung
Franz Krah, 1. Bürgermeister**

I N H A L T



- | | | |
|--|--|---|
| <p>S. 2: Editorial
 S. 3: Ausstellung 70 Jahre Rottalstadion
 S. 4: Christkindlmarkt der kath. Vereine
 S. 5: Wunschzettelaktion
 S. 6: Weihnachtsmarkt von Pocking Aktiv
 S. 7: Räum- und Streupflicht im Winter
 S. 8 Adventanläuten, Singspiel „Nikolaus“
 und Advent im Dorf
 S. 9: Parkgebührenerlass in der Weihnachtszeit
 S. 10: Nikolausbesuch / Pfadfinder-Aktion
 S. 11: Winteraktion vom Kreisjugendring
 S. 12-14: Anmeldung zum Kindergarten
 S. 15-17: Besuch der Partnerstadt Metulla
 S. 18: Nilly Yacoby gestorben
 S. 19: Eröffnung Radweg Kühnham-Gerau
 S. 20-21: Spatenstich Erweiterung Grundschule
 S. 22-23: Konzert der Bläserfreundschaft
 S. 24: Pkw-Stellplätze am KZ-Mahnmal</p> | <p>S. 25: Kommunale IT-Sicherheit
 Stadt sucht Feldgeschworene
 S. 26-27: Rückblick Bürgerversammlungen
 S. 28-29: Seniorentag feiert Jubiläum
 S. 30-31: Baumaßnahmen Mittelschule
 S. 32-33: Fahrradstraße Aumühlenstraße
 S. 34-35: Stadtentwicklung / ISEK 2022
 Neue Trailerbühne der Stadt
 S. 36-37: Büro für Stadtentwicklung
 S. 38-39: Reparieren statt wegwerfen
 S. 40: Neuer Kleiderladen
 S. 41: Gute Gelegenheit / Pockinger Triangel
 S. 42: Ringlstetter & Zinner in der Stadthalle
 S. 43: „A Bairische Weihnachtsgschicht“
 S. 44: Ringlstetters Barfrau mal ganz anders
 S. 45: Über 500 Besucher bei „Rabe Socke“
 S. 46: Crossover feiert Geburtstag und spendet
 S. 47: 3. Orange Days in Pocking</p> | <p>S. 48: Endlich wieder Fasching
 S. 49: Es geht schon wieder los - Inzing Helau
 S. 50: Nur bei Grün - Vorbild sein
 S. 51: Pflegekinderdienst des Kreisjugendamts
 S. 52: Reise in die deutsche Vergangenheit
 S. 53: Weitschießmeisterschaften in Pfaffing
 S. 54: Pockings Sportler zählen zur Elite
 S. 55: U9 des SV Pocking zu Gast in Frankfurt
 S. 56: Pockinger Gymnasiasten in Budapest
 S. 57: Kursangebot der vhs
 S. 58: Neuwahlen im Fitnessclub Pocking
 S. 59: Woche der Nachhaltigkeit
 S. 60: „Stein der Heimat“
 S. 61: Wir komponieren / Winteröffnungszeiten
 der Entsorgungseinrichtungen
 S. 62: Hallenbadöffnungszeiten
 S. 63: Stadtpark bei Nacht
 S. 64-68: Was ist los in Pocking?
 Impressum</p> |
|--|--|---|

Editorial

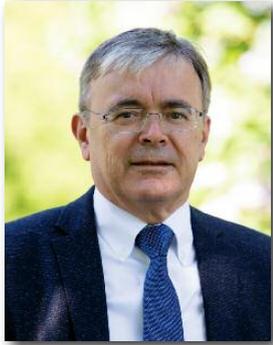


Foto: Kindermann

Sehr geehrte Pockingerinnen und Pockinger,

schon an diesem Wochenende beginnen die ersten Nikolaus- und Weihnachtsmärkte. Vom 7. bis 10. Dezember können Sie zudem stimmungsvolle Stunden auf dem traditionellen Weihnachtsmarkt des Unternehmervereins Pocking Aktiv auf dem Kirchplatz genießen.

Auch in diesem Jahr wird Marleen Uttenthaler aus Bad Füssing wieder einen Weihnachts-Wunschbaum für bedürftige Kinder aufzustellen, an dem diese ihre Weihnachtswünsche äußern dürfen. Wer will, kann vom Christbaum in der Sparkasse Pocking einen Wunschzettel abnehmen und einem Kind seinen Weihnachtswunsch erfüllen. Die Geschenke können am 9. Dezember im ehemaligen Schuhhaus Hager, in der Passauer Straße abgegeben werden.

Unter dem Motto „Adventanläuten“ stellte Helmut Degenhart auch heuer wieder, zusammen mit dem Pockinger Bauhof, 20 Christbäume im Stadtzentrum auf, die von Kindergartengruppen, Schulklassen oder anderen Gruppen oder Vereinen weihnachtlich geschmückt wurden. Die Ergebnisse können Sie noch bis Jahresende bei einem Bummel durch unser Stadtzentrum bewundern.

Nutzen Sie dabei die Gelegenheit Ihre Weihnachtseinkäufe gleich mit zu erledigen. In Pocking gibt es alles zu kaufen, was Sie verschenken wollen. Damit Sie sich dabei nicht über einen Strafzettel ärgern

müssen, verzichtet die Stadt Pocking auch heuer wieder vom 18. Dezember bis 7. Januar sowie an den Adventssamstagen davor auf die Erhebung von Parkgebühren.

Gleich nach Silvester starten schon unsere Faschingsvereine in die neue Saison. Das traditionelle Faschingsausgraben der Faschingsfreunde Hartkirchen/Inzing findet am 4., 5. und 6. Januar im Bürgerhaus Würding statt. Eine Woche später, am 12. und 13. Januar, übernimmt das neue Prinzenpaar, Eileen I. und Fabian I., in der Pockinger Stadthalle die Rathausschlüssel für die fünfte Jahreszeit.

Ebenfalls am ersten Wochenende nach Silvester, vom 4. bis 6. Januar, veranstalten „Die Dinos“ wieder das Rottaler Benefiz Masters in der Dreifachturnhalle des Landkreises am Gymnasium Pocking. Hochklassige Fußballturniere, deren Erlöse der „Die Dinos Kinderhilfe Pocking e.V.“ zugutekommen.

Ich wünsche Ihnen eine schöne und stimmungsvolle Adventszeit in unserer Stadt, ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2024.

Ihr Bürgermeister



Franz Kraus

AUSSTELLUNG



70 Jahre Rottalstadion

20.11. bis 15.12.2023

im Rathaus
zu den amtsüblichen Öffnungszeiten

Christkindlmarkt der katholischen Vereine und Gruppierungen am ersten Adventssonntag

Am Sonntag, dem 03. Dezember 2023, ist es wieder so weit. Dann findet auf dem Kirchplatz der Christkindlmarkt der katholischen Vereine und Gruppierungen der Pfarrei Pocking statt. Die Tradition begann 1976, als man das kleine, italienische, vom Erdbeben schwer getroffene Dorf, Stella di Tarcento unterstützte. Inzwischen sind in den fast fünf Jahrzehnten durch die Erlöse des Marktes Hilfsprojekte in der „Einen Welt“ und Belange der Pfarrgemeinde Pocking unterstützt worden.



Foto: KAB

Auch am diesjährigen ersten Adventssonntag werden von 09:30 Uhr bis 18:00 Uhr auf dem Kirchplatz in Pocking zahlreiche Verkaufsstände ein buntes Angebot für die Besucher bereithalten. Angefangen bei den Adventsgebacken und Kränzen der Katholischen Arbeitnehmerbewegung bis zum Kuchen- und Schmalzgebäck des Frauenbundes, vom Glücksrad bis zum „Eine-Welt“-Stand, vom Bratwurst- über den Glühweinstand, bis hin zum Crêpes-, Maroni- und zum Flohmarkt-

stand. Dazu gibt es ein umfangreiches Begleitprogramm auf der großen Bühne mit verschiedenen Instrumentalisten und Chören sowie dem Besuch des Heiligen Nikolaus um 14:30 Uhr und 16:30 Uhr.

Der Erlös geht heuer auf die im Süden der Philippinen gelegene Insel Cebu. Zahllose Menschen kommen vom Land in die Hauptstadt, auf der Suche nach Arbeit. Ohne Schulabschluss oder eine

Ausbildung sind viele gezwungen unter erbärmlichen Zuständen in Slums oder gar auf Mülldeponien zu leben. Korruption, Drogenhandel und Prostitution verschlimmern diesen Zustand noch. Die ärmsten Familien erhalten eine Chance auf ein Eigenheim. Seit über 20 Jahren arbeiten die Steyler Missionare, um den Ärmsten auf Cebu Müllhalden zu helfen. Unter anderem werden Kinderspeisungsstätten, Programme zur medizinischen Versorgung und Bildungsangebote für Kinder und Jugendliche vom Kindergarten bis hin zur Berufsausbildung angeboten.

Nun hoffen die Verantwortlichen auf gutes Wetter und auf zahlreichen Besuch, um das ausgewählte Projekt mit einer finanziellen Hilfe unterstützen zu können.

Armin Sauer
KAB

Wunschzettelaktion

Auch in diesem Jahr gibt es wieder die „Wunschzettelaktion“.

Die Weihnachtsbäume stehen ab dem 27. November 2023 in den Sparkassen-Filialen in Pocking, Bad Füssing, Ruhstorf sowie Bad Griesbach und sind wieder mit Wünschen von Kindern aus finanziell schwachen Familien behängt, die sich freuen zu Weihnachten ein Geschenk unter ihrem Baum zu finden. Auch das Frauenhaus wird wieder bedacht.

Bis zum 9. Dezember läuft die Geschenke-Aktion. Die Päckchen können dann an diesem Tag von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr in der Passauer Straße 12 a (ehemals Schuh-Hager) in der Pockinger Fußgängerzone abgegeben werden.

Wir freuen uns wieder auf viele Wunscherfüller!

Marleen Uttenthaler
Wunschaktion e.V.



Foto: Uttenthaler



TEXTILVEREDELUNG FÜR FIRMEN, VEREINE UND PRIVAT

[individueller Textildruck ab 1 Stück]

[riesige Textilauswahl mit über 100 Marken und 6200 Artikeln]

[diverse Veredelungsvarianten mit Stick, Direktdruck, Flex usw.]

GWANDLAREI.DE by idee & Druck Scheidemandel GmbH, Untere Inntalstraße 15, 94060 Pocking,
Mail: info@gwandlarei.de, Telefon: 08538/9616-0

WWW.GWANDLAREI.DE

Auch noch auf
der Suche nach einem
individuellen Geschenk?
Wir finden da eine
Lösung!



Der Weihnachtsmarkt am Kirchplatz – traditionelle Gemütlichkeit in Pocking

Was gibt es Schöneres, als bei Glühwein, Punsch, einer Bratwurst und weihnachtlichen Klängen den Advent zu genießen und sich auf das Christkind einzustimmen? Traditionell findet von 07.-10. Dezember der Weihnachtsmarkt von Pocking Aktiv am Kirchplatz statt. Kuschelige Atmosphäre, zauberhafte Stimmung und ein außergewöhnliches Bühnenprogramm am Pockinger Weihnachtsmarkt ziehen Gäste aus Nah und Fern an.

Schon am Donnerstag, den 07.12. um 16:00 Uhr, wird der Weihnachtsmarkt 2023 eröffnet. Die Stadtkapelle Pocking spielt dazu auch in diesem Jahr auf. Das Kinderhaus St. Josef, der Kindergarten St. Georg, das neue Kinderhaus Schatzkiste und die Mittelschule Pocking haben gleich am Donnerstagnachmittag ihren Auftritt und erfreuen die Besucher mit weihnachtlichen Liedern. Leos Family, den Pockingern inzwischen von zahlreichen Auftritten bekannt, beenden den Abend mit ruhigen Klängen.

Die nächsten drei Tage sind gleichermaßen der weihnachtlichen als auch der populären Musik gewidmet, unterschiedlichste Musikgruppen begeistern das Publikum. Am Freitag startet der Weihnachtsmarkt mit der Marktmusik Obernberg. Die Kinder der Grundschule Pocking haben speziell für die Gäste einen Weihnachtstanz und Lieder eingeprobt. Schon vom letzten Jahr bekannt sind MadChick mit Vroni hoch 2, bezaubernde Stimmen, die man so schnell nicht vergisst.

Der Samstag gehört den Kindern und denjenigen, die sich ihr Kinderherz bewahrt haben. Zum Weihnachtsmarkt kommen eine wunderschöne weiße Eisfee und ihr charmanter Elf aus dem Elfenwald. Die beiden Stelzenfiguren des Rottaler Staatszirkus verzaubern Klein und Groß mit ihren phantasievollen Kostümen, Stelzenkunst, Sternenzauber und Glückssteinen und schweben erhaben über den Kirchplatz. Mit den beliebten und bekannten Pick*Up unplugged endet der Samstag wieder um 21:00 Uhr.

Der Sonntag startet mit dem Xmas-Duo der Kreismusikschule. Die Kleinen präsentieren sich anschließend mit StimmBand und der Klavierschule. Den Nachmit-

tag gestaltet die weit über den Landkreis hinaus bekannte Musikerin Christiane Öttl als Duo. Zum Abschluss des Weihnachtsmarktes 2023 vertreiben die Perchten der Vorwoid Deiffen die bösen Geister.

Das bezaubernde, hochkarätige Bühnenprogramm garantiert adventliche Stimmung. Zahlreiche Fieranten bieten Handwerkskunst und originelle, regionale Weihnachtsgeschenke an. Für die Kinder gibt es in diesem Jahr sogar ein Karussell. Zudem lockt die Glückshütte des Unternehmervereins wieder mit jeder Menge Losglück. Auch heuer gibt es viele attraktive Preise und Gutscheine der lokalen Geschäfte zu gewinnen.

Bei Punsch, Glühwein und jeder Menge Schmankerln verbringen die Gäste eine gesellige, vorweihnachtliche Zeit am Kirchplatz.

Pocking Aktiv freut sich auf SIE!

Unternehmerverein Pocking Aktiv



7.-10.12.2023
POCKING
POCKING AKTIV
Weihnachtsmarkt Am Kirchplatz
Tauchen Sie ein in die wundervolle Weihnachtszeit.
Es erwartet Sie ein stimmungsvolles Rahmenprogramm.
DO, FR, SA: 16 – 21 UHR
SONNTAG: 13 – 20 UHR
Organisiert und veranstaltet von Pocking Aktiv

Räum- und Streupflicht im Winter

Die Stadt Pocking hat bereits seit vielen Jahren eine Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter erlassen. Diese wurde auf Grund des Art. 51 Abs. 4 und 5 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) erlassen und gilt in nahezu allen Gemeinden Bayerns in ähnlicher Form.

Nach §§ 10 und 11 der Verordnung haben die Anlieger die vor ihrem Grundstück befindlichen Gehsteige an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee, Reifglätte und Eis zu befreien. Bei Glätte sind sie mit nachhaltig abstumpfenden Mitteln, z.B. Sand oder Splitt, ausreichend zu streuen. Der Einsatz von Streusalz ist aus Umweltschutzgründen in der Regel nicht erlaubt. Eine Ausnahme hiervon besteht auf Treppen oder starken Steigungen, sowie bei Glätte infolge von Eisregen. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren in diesem Zusammenhang erforderlich ist. Ist vor dem Grundstück kein Gehsteig vorhanden, ist ein 1 m breiter Streifen der öffentlichen Straße freizuhalten. Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Insbesondere darf der Schnee nicht vom Gehsteig auf die Straße gebracht werden. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fuß-

gängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Alle Vorschriften der Verordnung können auch auf der Homepage der Stadt Pocking unter www.pocking.de eingesehen werden.

Der Bauhof der Stadt Pocking ist in den Wintermonaten ab 4 Uhr morgens bis spät in die Nacht mit dem Räumen und Streuen der Gemeindefußwege beschäftigt. Dabei können nicht alle Verkehrswege gleichzeitig von Schnee und Eis befreit werden. Begonnen wird mit den Bereichen, für die eine Pflicht zum Räumen und Streuen besteht, wie wichtige Verbindungs- und Hauptverkehrsstraßen. Ein weiteres Hauptaugenmerk gilt gefährlichen Kreuzungen und Einmündungen. Anschließend wird der Winterdienst Zug um Zug auf

weiteren Verkehrsflächen durchgeführt, ohne dass hierfür eine Verpflichtung besteht.

Die Verkehrsteilnehmer müssen sich auch im Winter den gegebenen Straßenverhältnissen anpassen (Benutzung von Winterreifen, Anpassung der Fahrgeschwindigkeit etc.). Die Verkehrsteilnehmer können nicht erwarten, dass sie die Straßen zu jeder Zeit in optimalem Zustand vorfinden. Deshalb gilt: Stets vorsichtig fahren!

Andreas Lang



*Eine schöne Adventszeit,
frohe Weihnachten und ein
glückliches neues Jahr!*

Wir wünschen unseren Kunden und Mitgliedern eine schöne Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.
Wir freuen uns, wenn wir auch in 2024 wieder für Sie da sein dürfen.



**VR-Bank
Passau eG**

■■■ durch die Bank persönlich!

A festive Christmas-themed graphic. It features a white gift box with a large gold bow, several gold Christmas ornaments, and gold confetti scattered around. The background is a light beige color.

Adventanläuten 2023

„Adventanläuten“ zu dieser Aktion hat Helmut Degenhart die Vereine, Gruppen, Kindergärten, Schulen und auch Familien wieder eingeladen, sich daran zu beteiligen.

Jede Gruppierung bekam einen Tannenbaum zum adventlich-weihnachtlichen Schmücken bereitgestellt, der in der Innenstadt von Pocking aufgestellt wurde und den ganzen Dezember über zu sehen ist. Bereits zum dritten Mal wird diese Aktion wieder durchgeführt,

die bei den Bürgern der Stadt großen Anklang fand. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Jeder Baum ist mit einer Hinweis-karte gekennzeichnet, von wem er geschmückt wurde.

Ab dem ersten Adventsontag erstrahlen sie wieder in den Straßen der Innenstadt der Stadt Pocking. Die so gestalteten Christbäume bleiben bis Weihnachten stehen und werden, so die Erfahrung der letzten Aktion, gerne bestaunt. Sie schmücken das

Stadtbild von Pocking in den adventlichen Tagen und vermitteln vielen Menschen eine adventliche Stimmung und vorweihnachtliche Freude.

Die Christbäume wurden wieder von der Stadt Pocking bereitgestellt und vom städtischen Bauhof aufgestellt.

Helmut Degenhart



Singspiel „Nikolaus“ am 9. Dezember in der Pockinger Stadthalle

Seit zwölf Jahren führte die Gruppe „Shalom“ das von Helmut Degenhart geschriebene und von Martin Göth vertonte Singspiel „Nikolaus“ auf. Auch in diesem Jahr sind sie damit wieder in ganz Niederbayern unterwegs.

In Pocking findet das Nikolaus-singspiel am 9. Dezember um 15 Uhr in der Stadthalle statt. Das Nikolausspiel ist ein für Kinder in

den Kindergärten und den ersten Grundschulklassen gespieltes Stück, bei dem die Gestalt des Heiligen Nikolaus besonders hervorgehoben wird. Es erzählt vom Leben des Heiligen Bischofs und von seiner Mild- und Wundertätigkeit.

Die Autoren wollen damit die Gestalt von St. Nikolaus vor falschen Übermalungen und lau-

tem Kommerz schützen. Dabei werden die weltweit bekannten ursprünglichen Legenden zum Strahlen gebracht und aufgezeigt.

Das Singspiel ist ein Mitmachspiel, zu dem die Kinder mit einbezogen werden und der mildtätige Bischof Nikolaus im Mittelpunkt der Lieder und Texte steht.

Helmut Degenhart

Advent im Dorf

Advent im Dorf heißt es auch in diesem Jahr wieder in Eggersham bei Pocking. In dem kleinen Dorf gibt es am 3. Adventsontag, den 17. Dezember, wieder einen vorweihnachtlichen Markt. Hobbybastler und Künstler bieten dort ihre kreativen Werke an. Dazu besucht der Nikolaus den Markt und der Eggershamer Kinderchor wird ihn mit Gesang begleiten. Die Freiwillige Feuerwehr Eggersham sorgt für Getränke, der

Schönburger Frauenverein für Kaffee und Kuchen. An den Ständen bieten Künstler und Bastler aus der Region ihre gefertigten Produkte und Projekte an. Dazu haben bereits wieder viele der im vorigen Jahr beteiligten Künstler und Hobbybastler ihre Zusage zur Beteiligung gegeben.

Entlang der weihnachtlich geschmückten Dorfstraße und im Stadel von Helmut Degenhart werden

die Stände aufgebaut, die den Besuchern dekorative Kunstwerke und Bastel- und Hobbyarbeiten anbieten. Zugelassen sind nur Hobbykünstler und Bastler mit ihren Werken. Der Markt beginnt um 9 Uhr und endet um 17 Uhr.

Wer sich daran beteiligen will, kann sich noch bei Helmut Degenhart (0171 / 7202668 oder had.tv@t-online.de) anmelden.

Helmut Degenhart

Parkgebührenerlass in der Weihnachtszeit



Foto: Stadt

Wie bereits in den Vorjahren, erlässt die Stadt Pocking in der Vorweihnachtszeit und in der Weihnachtszeit den Kunden und Besuchern die Parkgebühren an den Parkscheinautomaten.

Die Parkgebührenbefreiung betrifft folgende Termine:

Vier Adventsamstage:
02.12., 09.12. und 16.12.2023
sowie ab Montag, 18.12. bis einschließlich 07.01.2024

An diesen Tagen darf kostenlos geparkt werden.

Um es sichtbar zu machen, erhalten die Parkscheinautomaten eine rote Mütze mit der Aufschrift „Wir schenken Ihnen die Parkgebühr“.

Ab Montag, 8. Januar 2024 sind die Parkgebühren wieder einzuwerfen.

Andreas Lang

AWO KREISVERBAND PASSAU-SÜD E.V.
Indlinger Straße 22 · 94060 Pocking · Tel. 08531 135 707 0

Ambulanter Pflegedienst Tel. 08531 135 707 55	Kinderhaus Schatzkiste Tel. 08531 914 630
Pflege- und Sozial-Beratung	Betreutes Wohnen Tel. 08531 135 707 33
Essen auf Rädern Tel. 08531 135 707 44	Mehr Infos: www.awo-passau-sued.de

Sauber g'spart!

Gas, Ökostrom und Wärme von Energie Südbayern.

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

www.esb.de

© Martin Bolle

Der Nikolaus besucht die Kinder in Pocking

Nun ist es wieder bald so weit: Die Temperaturen fallen, der erste Schnee liegt in den Bergen, die Kachelöfen werden eingeheizt und der Duft von Keksen und Glühwein liegt schon etwas in der Luft. Die Adventszeit wird bald eingeläutet und der heilige Nikolaus freut sich sehr, wenn er am Vorabend seines Gedenktags die Kinder in Pocking besuchen darf.

Das bewährte Team um Petra und Julia Riermeier und Gaby Resl übernimmt auch heuer wieder die Einteilung der heiligen Männer, die mit ihren Krampferln und Fahrern bei den Kindern und deren Familien vorbeikommen. Bei seinem Besuch wird der Nikolaus aus seinem goldenen Buch die guten und nicht so guten Taten der Kinder im vergangenen Jahr vorlesen und wird in seinem Säckchen kleine Gaben mitbringen. Über



Foto: Schönbauer

Gedichte, Lieder und gemalte Bilder freut er sich übrigens sehr.

Die Anmeldung hat online unter nikolaus.pocking@gmx.de unter Angabe des Namens, der Adresse und der Telefonnummer der zu besuchenden Familie zu erfolgen. Wichtig ist es auch, den Namen,

das Alter, die Anzahl der Kinder hierbei anzugeben.

Der Besuch des heiligen Mannes kann innerhalb von zwei Zeitefenstern gebucht werden: entweder 05.12. von 16:30 bis 18:00 Uhr oder von 17:30 bis 19:00 Uhr.

Susanne Schönbauer
Pfarrgemeinderat Pocking

Pfadfinder-Christbaumaktion

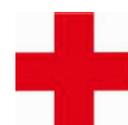
Am Samstag, 13. Januar 2024, sind die Pockinger Pfadfinder ab 8:00 Uhr im Stadtgebiet von Pocking unterwegs und sammeln wieder die alten Christbäume gegen eine Gebühr von 4,00 Euro ein.

Anmeldungen bitte ab 18. Dezember entweder per Mail an pfadfinder-pocking@web.de, oder über die Handynummer 0151 25766582 (bitte erst ab 18.00 Uhr anrufen!!), gerne auch per WhatsApp oder SMS.

Anmeldeschluss ist Freitag, der 12. Januar um 16:00 Uhr. Danach muss man den abgescmückten Baum nur noch (mit dem Geld daran!!) vor die Haustür stellen.

Im Pfarrbüro werden keine Anmeldungen entgegengenommen!!

Tina Weihe
Deutsche
Pfadfinderschaft
St. Georg



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Ambulante Pflege
und mehr...**

Beratung - Hilfen für pflegende Angehörige - Seniorenheim Rotthalmünster - Essen auf Rädern - Hausnotruf - Fahrdienste - Seniorenreisen - Rotkreuzladen

**BRK-Sozialstation
Pocking: 08531/510222**

**Bayerisches Rotes Kreuz -
Menschen, die helfen.**

Winteraction

Du hast nicht nur Lust auf Sommer-Action, sondern willst auch im Winter unterwegs sein? Dann bist du hier genau richtig!

Der Kreisjugendring Passau fährt von 02. bis 05. Januar 2024 nach Berchtesgaden, wo wir gemeinsam z.B. Schlittschuh fahren, Rodeln und einen Ausflug nach Salzburg machen.

Am Ende dieser vier Tage hast du bestimmt viele außergewöhnliche Momente erlebt, fantastische Erinnerungen gesammelt und die ein oder andere Freundschaft geschlossen.

Alter: ab 13 Jahren

Preis: 149 €

Anmeldung online unter www.kjr-passau.de

Im Preis inbegriffen: Unterkunft, Vollverpflegung, Transfer, pädagogische Betreuung und Programm/Ausflüge.

Familien mit geringem Einkommen können einen Zuschuss beantragen – melden Sie sich bei uns.

Kreisjugendring Passau
08502 / 91778-0



Internationale Wochen gegen Rassismus

11. – 24. März 2024

Menschenrechte für alle

Kreisjugendring Passau und Stadtjugendring Passau laden gemeinsam alle Engagierten und Interessierten im Passauer Land ein, sich an den Internationalen Wochen gegen Rassismus zu beteiligen.

Die Aktionswochen der Vereinten Nationen sind Wochen der Solidarität mit Betroffenen und Gegner:innen von Rassismus.

Sie finden jährlich deutschlandweit rund um den Internationalen Tag gegen Rassismus am 21. März statt. Dieser erinnert an die blutige Niederschlagung eines friedlichen Protests gegen die diskriminierenden Passgesetze des Apartheid-Regimes in Südafrika.

Die Internationalen Wochen gegen Rassismus finden 2024 vom 11. – 24. März unter dem Motto „Menschenrechte für alle“ auch im Passauer Land statt.



Lassen Sie uns zusammen Zeichen setzen gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit.

Lassen Sie uns zusammen klarlegen, dass die Menschenwürde für alle Menschen bedingungslos und unantastbar gilt.

Lassen Sie uns zusammen aktiv werden, um zu zeigen, dass Rassismus, Ausgrenzung und Diskriminierung in unserer demokratischen Gesellschaft keinen Platz haben!

Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns gerne:

Kreisjugendring Passau
Tel.: 08502/91778-19 oder Mail: nicole.roth@kjr-passau.de

Bis zum 12.01.2024 können Sie Ihre Veranstaltung/Aktion beim KJR Passau anmelden.



Anmeldungen der Kinder für das Kindergartenjahr 2024 / 2025

Für folgende Kindertagesstätten ist die Anmeldung im Zeitraum bis 11. Februar 2024 möglich:

- Kindergarten Edith Stein, Jahnstraße 9 (Caritas)
- Kindergarten St. Elisabeth, Klosterstraße 12 (Caritas)
- Kinderhort St. Elisabeth, Klosterstraße 12 (Caritas)
- Kinderhaus Schatzkiste, Zeller Straße 46 (AWO)
- Kindergarten St. Georg, Ludwigstraße 12 (Stadt Pocking)
- Kinderkrippe St. Georg, Bajuwarenstraße 9 (Stadt Pocking)
- Kinderhaus St. Josef, Berger Straße 13 (Stadt Pocking)
- Landkindergarten Schönburg, Schönburg 9 (Stadt Pocking)
- Kinderhaus Bruder Konrad, Hartkirchen, Obere Inntalstraße 28 (Stadt Pocking)

Neben dem nachfolgend abgedruckten Anmeldeformular steht Ihnen auch ein Anmeldebogen auf der städtischen Homepage www.pocking.de ->Formulare und Merkblätter ->Kindergarten zum Ausdrucken zur Verfügung. Alternativ liegen Anmeldeformulare im Rathaus-Atrium zur Mitnahme aus.

Die Formulare können an der Info im Rathaus zu den amtsüblichen Öffnungszeiten abgegeben, rund um die Uhr in den Rathausbriefkasten eingeworfen oder per Post an die Stadt Pocking, Simbacher Straße 16, 94060 Pocking, gesendet werden.

Bitte vergessen Sie nicht Ihre Unterschrift, damit das Formular zur weiteren Bearbeitung verwendet werden kann!

Eine Rückmeldung bezüglich der Platzvergabe erhalten Sie persönlich durch die jeweilige Kindertagesstättenleitung im Mai 2024.

Wir freuen uns auf Ihre Kinder!

Andrea Damm



ANMELDEBOGEN

Das Kind

Name

Vorname

Straße

PLZ / Wohnort

Geburtsdatum

Konfession

Staatsangehörigkeit/en

Geburtsort / Land

Krankenkasse

Kinderarzt

männlich weiblich divers

wird zur Aufnahme in die Kindertageseinrichtung

Name der Kita

alternativ:

Name der Kita

ab _____ angemeldet.

Die **Eltern / Personensorgeberechtigten** des Kindes sind:

Mutter: Name, Vorname

Vater: Name, Vorname

Straße

Straße

PLZ / Wohnort

PLZ / Wohnort

Telefon

Telefon

E-Mail

E-Mail

Geburtsort / Land

Geburtsort / Land

Geburtsdatum

Geburtsdatum

Arbeitgeber / berufstätig

Arbeitgeber / berufstätig

Folgende **Betreuungszeiten** werden im Rahmen der Öffnungszeiten der Kindertageseinrichtung gewünscht:
(Krippe: mind. 4 Tage/Woche, ab 3 Jahren mind. 20 Stunden/Woche)

	von	bis	= Stunden
Montag	Uhr	Uhr	Std.
Dienstag	Uhr	Uhr	Std.
Mittwoch	Uhr	Uhr	Std.
Donnerstag	Uhr	Uhr	Std.
Freitag	Uhr	Uhr	Std.
Summe der Buchungsstunden wöchentlich:			Std.
diese entsprechen einer durchschnittlich täglichen Buchungszeit von:			Std.

bitte wenden



Das Kind soll am **Mittagessen** teilnehmen:

JA NEIN

Das Kind bedarf aufgrund einer bestehenden körperlichen / seelischen Behinderung einer **besonderen Förderung** in der Kindertageseinrichtung:

JA NEIN

Weitere – freiwillige – Angaben zur Betreuung:

Angaben zur **Bankverbindung**:

Bankname

Kontoinhaber

IBAN

BIC

Ich/Wir willige/n ein, dass die angegebenen Daten in Datenverarbeitungsanlagen gespeichert und verarbeitet werden. Die Vorschriften des Datenschutzes werden hierbei beachtet.

Ich/Wir willige/n ein, dass die Kindertageseinrichtung zu Planungszwecken der Kommune des Wohnsitzes des Kindes folgende Daten übermittelt: Name, Anschrift und Geburtsdatum des Kindes, Zu- oder Absage eines Betreuungsplatzes.

Ein Anspruch auf Aufnahme des Kindes in die Kindertageseinrichtung entsteht erst mit Abschluss des Bildungs- und Betreuungsvertrages zwischen den Eltern / Personensorgeberechtigten(n) und dem Träger der Einrichtung.

Es wird darauf hingewiesen, dass es zum gesetzlichen Schutzauftrag des Trägers der Kindertageseinrichtung bzw. des betreuenden Fachpersonals zählt, sich bereits zu Beginn des Besuchs der Einrichtung Kenntnis über den Entwicklungsstand des Kindes zu verschaffen und darauf hinzuwirken, dass das Kind die notwendige Früherkennungsuntersuchung wahrnimmt. Dies ist Voraussetzung für eine individuelle Förderung des Kindes. Aus diesem Grund sind Träger bzw. beauftragtes Fachpersonal verpflichtet, sich bei Aufnahme die Teilnahme des Kindes an der letzten fälligen altersentsprechenden Früherkennungsuntersuchung von den Eltern / Personensorgeberechtigten nachweisen zu lassen.

Ort, Datum

Unterschrift der Eltern / Personensorgeberechtigten

Metulla – Stadt Pocking besucht seine Partnerstadt in Israel

Anfang Mai 2023 besuchten 16 Pockingerinnen und Pockinger ihre Partnerstadt in Israel. Der letzte Besuch aus Pocking lag mittlerweile zwölf Jahre zurück. Trotz der langen Zeit wurde man begeistert und familiär empfangen. Die bereits bestehenden Verbindungen erfuhren dabei wieder neue Impulse.

1971 wurde die Stadtfreundschaft Pocking-Metulla auf Initiative des Pockingers Rudolf G. Maier vertraglich fixiert. Die Kontakte entstanden wenige Jahre vorher, als Rudolf G. Maier beruflich in der Region Metulla verweilte. 1978 wurde daraus eine offizielle Städtepartnerschaft. Seit dieser Zeit wurden oft Besuche und Gegenbesuche durchgeführt. Vor allem die Jugendaustauschprogramme waren damals sehr beliebt.

Um die Jahrtausendwende wurden die Besuchsfahrten wegen des Libanon-Konfliktes immer weniger. Die Stadt Metulla ist die nördlichste Stadt in Israel und grenzt an drei Seite an den Libanon, so dass auch Jugendaustauschfahrten nicht mehr verantwortbar waren. Die Konflikte endeten schließlich im zweiten Libanon-Krieg, bei dem sich Israel und die Hisbollah im Jahr 2006 bekämpften. Auch damals sendete Pocking Hilfslieferungen (medizinische Versorgung, technische Ausstattungen) an die Einwohner von Metulla.



Die Pockinger Besucherguppe in Jerusalem vor der Knesset (Israelisches Parlament).

Im Dezember 2022 beschloss der Hauptausschuss des Stadtrates einen Gegenbesuch im Jahr 2023 abzuhalten. Dieser wurde bereits mehrmals verschoben, da es die politisch angespannte Situation nicht erlaubte.

So fand sich heuer eine Gruppe aus Vertretern des Stadtrats, Verwaltungsmitarbeitern und Bürgern, die bereits bestehenden Verbindungen aufzufrischen und neue Kontakte zu schließen.



Empfang in Metulla mit allen Teilnehmern der Reisegruppe sowie Bürgern der Stadt Metulla, allen voran der 1. Bürgermeister David Azulay (links).

Den Pockingern wurde außerdem ein im Jahre 2018 von Hisbollah gegrabener Tunnel gezeigt, der über 500 m weit und in 30 m Tiefe nach Israel gegraben wurde. Die Israelische Armee entdeckte diesen frühzeitig und verhinderte damals schon eine denkbar schlimme Katastrophe.

An den insgesamt drei Tagen in Metulla wurden unter anderem auch die Golanhöhen besichtigt sowie der See Genezareth samt Brotvermehrungskirche. Auch ein Ausflug zum Berg Bental mit Blick auf die Grenze zu Syrien, sowie ein Besuch der Stadt Katzrin mit ihrem großartigen und vor allem authentischen Museumsdorf.



Wasserfälle und Landschaft bei Metulla mit Grenzzaun (im Hintergrund) zum Libanon.

Unter der Leitung der 2. Bürgermeisterin Barbara Weiss flog man am 06. Mai nach Tel Aviv. Dort wurde die Reisegruppe abgeholt und nach Metulla gebracht. Am ersten Abend wurde ein Freundschaftsempfang abgehalten, bei dem alte Erinnerungen erwachten und bei vielen Gesprächen neue Kontakte geknüpft worden sind.

Bereits bei der Ankunft merkte man, wie groß die Freude über die Besuchergruppe aus Pocking war. Während des Besuches in Metulla wurden alle Sehenswürdigkeiten der Stadt besichtigt. Zudem erfuhr man viel über die Geschichte und Entwicklung Metullas sowie deren Haupteinnahmequellen aus dem Obstanbau und dem Tourismus.



Am letzten Abend in Metulla trafen sich nochmals alle Verantwortlichen des Ortes mit der Pockinger Reisegruppe. Man versprach sich ein baldiges Wiedersehen in Pocking.

Nach herzlicher Verabschiedung am Aussichtspunkt auf Metulla, ging es für zwei Tage nach Jerusalem. Interessante Einblicke bot dabei die Fahrt durch das Westjordanland. Nach dem Besuch des UNESCO-Welterbe Masada fuhr man schließlich ans Tote Meer, wo man einen kurzen Badeaufenthalt hatte.

3. Bürgermeister Rudi Grömer (links), Reinhold Weiss, 2. Bürgermeisterin Barbara Weiss sowie 1. Bürgermeister der Stadt Katzrin, Dmitry Azpartzev.

Den letzten Abend verbrachte man in Tel Aviv. Man besichtigte die Altstadt Java und ihren weltbekannten Strand. Hier konnte man einen bitteren Beigeschmack der aktuellen Lage in Israel miterleben. Während des Aufenthalts in Tel Aviv heulten des Öfteren die Sirenen gegen Luftangriffe. Es wurden über 1.000 Luftanschläge der Hamas in kürzester Zeit abgefangen.

Nach der sehr kurzweiligen und interessanten Woche in Israel, konnten alle Pockinger Teilnehmer sicher und gesund in das Flugzeug steigen, bevor es zurück nach Deutschland ging.



Pockinger im Toten Meer (im Hintergrund Jordanien).



Blick auf Jerusalem

Fotos: Resch
Konrad Resch

Das Herz der Städtepartnerschaft schlägt nicht mehr

Militärische Konflikte, wechselnde Verantwortliche in den Rathäusern, Sprachbarrieren – die Städtepartnerschaft zwischen Metulla und Pocking war und ist keine einfache Angelegenheit. Die Person, die all diesen Widrigkeiten zum Trotz seit mehr als einem Vierteljahrhundert Triebfeder dieser besonderen Partnerschaft war, ist nun tot: Nilly Yacoby verstarb am 12. September in Metulla.

Der Pockinger Journalist Rudolf G. Maier hielt sich vor mehr als 50 Jahren beruflich an der nördlichen Grenze Israels zum Libanon auf. Dort liegt auch die Stadt Metulla. Erste Kontakte entstanden, die auf Initiative Maiers intensiviert wurden und schließlich in die Städtepartnerschaft mündeten, die 1978 offiziell geschlossen wurde. Pocking war dabei die erste Stadt in Bayern, welche eine Städtepartnerschaft mit einer Ortschaft in Israel aufnahm. Vorbildcharakter hatten dabei auch – neben gegenseitigen Besuchen von Erwachsenengruppen – die Jugendaustauschmaßnahmen. Diese sorgten für gegenseitiges Verständnis und bauten Vorurteile ab – Völkerverständigung und Völkerverständigung im besten Sinne! Die Jugendlichen wurden in privaten Haushalten aufgenommen. Und so wurde bereits Ende der 1970er und Anfang der 1980er Jahre Nilly Yacoby aktiv in die Städtepartnerschaft eingebunden. Zusammen mit ihrem Mann Yoave und ihren Kindern beherbergte sie Pockinger Jugendliche. So etwa den späteren Stadtrat Dr. Peter Hück, der bereits als Schüler im Hause Yacoby zu Gast war und mit seiner Familie bis zuletzt in regelmäßigem Kontakt mit den damaligen Herbergseltern stand.

In den vergangenen drei Jahrzehnten hießen Pockings Bürgermeister Josef Jakob und Franz Krah. In Metulla waren dies Jacob Katz, Hertzal Boker und David Azulay. Das konstante Glied in der Verbindungskette Metulla-Pocking war stets Nilly Yacobi. Da Metullas Bürgermeister nicht immer der englischen Sprache mächtig waren, diente Nilly als Kontaktperson und Dolmetscherin zugleich. Darüber hinaus war sie treibende Kraft für Besuche von Gruppen aus Metulla in Pocking und für Einladungen Pockinger Gruppen nach Metulla. Zuletzt gelang dies im Mai 2023, als eine 16-köpfige Gruppe in Metulla zu Gast war. Nilly Yacoby konnte dabei noch einmal in ihrer Herzensangelegenheit aufgehen. Sie war bei der Begrüßung der Pockinger Delegation dabei. Im September erlag sie einem Infarkt.

Die aktuellen kriegerischen Auseinandersetzungen in Israel machen Besuche derzeit unmöglich. Wenn sich die Situation hoffentlich wieder beruhigt hat wird man sehen, ob sich erneut eine Persönlichkeit findet, welche sich so sehr für die Verbundenheit zwischen Metulla und Pocking einsetzt wie Nilly Yacoby. Die Stadt Pocking wird ihr stets ein ehrendes Gedenken bewahren.



Nilly (†) und Yoave Yacoby

Franz Krah
1. Bürgermeister

Christian Hanusch
Geschäftsleitender Beamter

Eröffnung Radweg Kühnham-Gerau: 1.040 Meter mehr Radl-Sicherheit für die Stadt Pocking

Am 16.10.2023 wurde der Radweg zwischen Kühnham (Stadt Pocking) und Gerau (Gemeinde Tettenweis) offiziell für den Radverkehr freigegeben.

Durch diese Maßnahme wurde wieder ein Teilstück des Überörtlichen Radwegeverkehrsnetz der Stadt Pocking verwirklicht und eine erhebliche Verbesserung des sicheren Radverkehrs geschaffen. Großer Dank gilt den Grundstückseigentümern, die einen wesentlichen Teil zum Gelingen der Maßnahme beigetragen haben.

Eckdaten des Interkommunalen Radweges:

Länge 1.040 m

Gesamtkosten circa 930.000 €

Förderung durch das Programm Stadt und Land mit 75 % Förderung

Errichtung einer Überfahrt über den Triebwerkskanal

Ausgleich der verdrängten Hochwasser-Retention von ca. 200 m³ im HQ 100-Gebiet



Beteiligte bei der Eröffnung (v.l.): Peter Magdans, Bauleiter Firma Meier, 1. Bürgermeister Stadt Pocking Franz Krahl, 1. Bürgermeister Gemeinde Tettenweis Robert Stiglmayr, Landrat Raimund Kneidinger, Planer Werner Buttinger, Ingenieurbüro Würmseher, Projektbetreuer Stadt Pocking Konrad Resch
Foto: Hanusch

Der Radweg mündet in den Rottalradweg an der Bundesstraße B 388 und führt über die Rott, sowie den Triebwerkskanal der Gerau-Mühle.



Weiter verläuft der eigenständige Radweg circa 800 m östlich der PA 63 und endet am Bahngleis der Südostbayernbahn am ehemalige Bahnhof Kühnham.

Eine beschränkte Überführung des Radweges, sowie der Kreisstraße PA 63 ist laut Südostbayernbahn in Planung.

Durch den ehemaligen Bahnhof wurde eine sichere Anbindung zur Verbindungsstraße Kühnham – Eggersham geschaffen.

Konrad Resch

Visualisierung (Büro Würmseher Architekten)

Spatenstich Erweiterung Grundschule Pocking

Am 29.10.2023 fand der Spatenstich für das aktuell größte Bauprojekt in der Geschichte der Stadt Pocking statt. Der erste Bauabschnitt für die Erweiterung der Grundschule in Pocking.



Alle Baubeteiligten samt Planer, Schulfamilie, Vertreter des Landkreises und der Stadt Pocking

Foto: Brandl, PNP



Bürgermeister Krahe (r.) konnte vor der künftigen Baustelle zusammen mit Bauamtsleiter Ernst Martin Hofmann (2.v.r.) und dessen Stellvertreter Konrad Resch (l.) zahlreiche Ehrengäste wie z.B. stellvertretende Landrätin Cornelia Wasner-Sommer (2.v.l.) begrüßen. Foto: Hanusch

Im Herbst 2022 beschloss der Stadtrat die Entwurfsplanung für die Erweiterung der Grundschule in Pocking. Seitdem wurde die Baugenehmigung, diverse Fördermittelanträge sowie erste Ausschreibungen getätigt, um den steigenden Bedarf an Unterrichtsräumen, sowie das Angebot der „offenen und gebunden Ganztagesbetreuung“ anbieten zu können.

Mit dieser Maßnahme kann die Stadt Pocking die rechtlich anzubietende Ganztagesbetreuung ab dem Jahr 2026 vorab erfüllen.

Die Stadt Pocking wird bis 2028 in zwei Bauabschnitten 28,5 Mio Euro in die Erweiterung und Sanierung der Grundschule Pocking investieren.

Erster Bauabschnitt: Erweiterungsbau der Grundschule in Pocking



Visualisierung: gIs Architekten aus Büchlberg

Eckdaten zur Planung 1 BA:

3 Vollgeschosse + Keller
Nutzfläche 2.700 m²
24 Klassen für gesamt 575 Schüler
Bauzeit 10-2023/12-2025

Der erste Bauabschnitt beläuft sich laut Kostenberechnung aktuell auf circa 12,48 Mio Euro.

Durch das genehmigte Raumprogramm der Regierung von Niederbayern ist mit einer Förderquote von etwa 50 % zu rechnen.

Die Planungen für den Neubau sind auf ein Effizienzhaus 40 ausgelegt.

Der zweite Bauabschnitt startet im Dezember 2025

Der zweite Bauabschnitt betrifft die Sanierung des Bestandsgebäudes und wird voraussichtlich im Januar 2025 beginnen.

Wesentliche Bestandteile bei der Sanierung ist die Vergrößerung der Mensa samt oben befindlichen Gruppenräumen. Des Weiteren wird im nord-östlichen Trakt die Aula samt Verwaltungsräume erweitert. Mit dem Übergangsbau an die Turnhalle, wird ein langgehegter Wunsch der Schulfamilie umgesetzt.

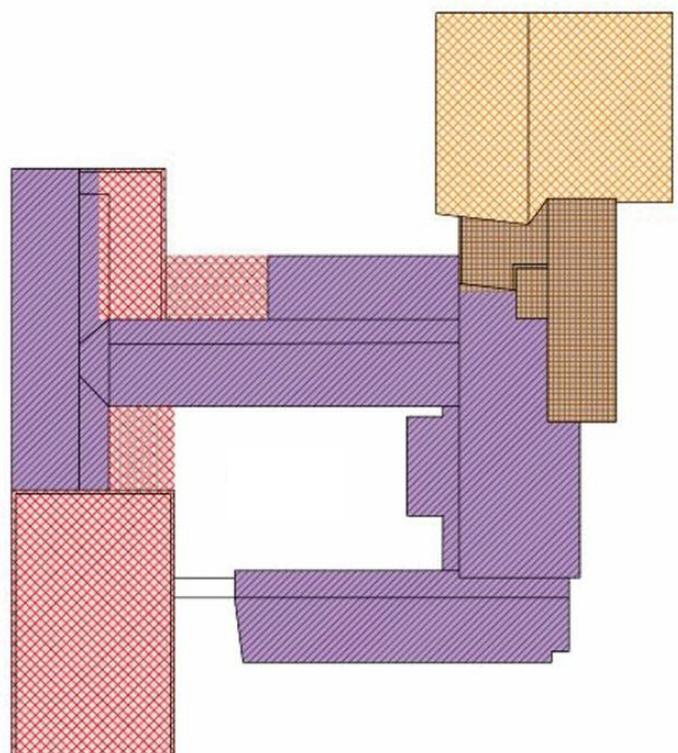
Konrad Resch

Violett = Sanierung Bestandsgebäude

Braun = Vergrößerung Aula samt Verwaltungsräumen

Rot = Neubau BA I im Süden, im Norden Vergrößerung Mensa

Visualisierung Gesamtansicht: gIs Architekten aus Büchlberg



Zwei Jubiläen bescheren ein besonders stimmungsvolles Konzert



110 Musikerinnen und Musiker beendeten zusammen auf der Bühne den Konzertabend.

Seit 20 Jahren besteht die Bläserfreundschaft in diesem Jahr. Zeitgleich feierte der Initiator dieser Konzertreihe, Kapellmeister Hans Killingseder, seinen 70. Geburtstag. Die Erwartungen des Publikums in der voll besetzten Stadthalle wurden mit einem besonders stimmungsvollen Konzert, das das Sinfonische Blasorchester Bad Griesbach mit der Bundesmusikkapelle Unterlangkampfen bot, auf außergewöhnliche Art und Weise erfüllt.

Im Jahr 2003 startete die Konzertreihe „Bläserfreundschaften“ in der Stadthalle Pocking, als sich das Sinfonische Blasorchester des Landkreises Passau mit Kapellmeister Hans Killingseder die Brassband Hall in Tirol zum gemeinsamen Musizieren einlud. Schnell wurde es zur Tradition, dass der Region Pocking alljährlich im Oktober in der Stadthalle ein künstlerischer Leckerbissen geboten wurde, bei welchem stets gemeinsam mit einem Gastorchester aus Österreich oder Südtirol musiziert wurde. Seit Kapellmeister Hans Killingseder im Ruhestand ist, führt er den Dirigentenstab über das Sinfonische Blasorchester seiner Heimatstadt Bad Griesbach. Die musikalische Qualität der „Bläserfreundschaften“ bleibt durchgängig auf hohem Niveau. Dafür sorgte wiederum auch das Gastorchester, die Bundesmusikkapelle Unterlangkampfen aus Tirol.

Die Abläufe blieben auch in diesem Jahr unverändert. Die Stammbesucherinnen und -besucher wissen, im ersten Teil des Abends können sie sich auf Musikstücke des Sinfonischen Blasorchesters Bad Griesbach freuen. Den zweiten Teil bestreitet das Gastorchester, bevor abschließend die beiden Ensembles gemeinsam auf der Bühne musizieren.



eigner.de

Kurz vor der Pause überraschte das Bad Griesbacher Orchester seinen Leiter mit einem musikalischen Gruß zum 70. Geburtstag. Hans Killingseder war sichtlich gerührt über diese freundschaftliche Geste.

Vor dem abschließenden „Radetzky-Marsch“ boten die beiden Orchester als Hommage an die Herkunftsregion des Gastorchesters „Dem Land Tirol die Treue“.

Christian Hanusch



fotogerleigner.de

Solotrompeter Floris Kahlert vom Sinfonischen Blasorchester Bad Griesbach brillierte mit dem „Alten Dessauer“.

Pkw-Stellplätze am KZ-Mahnmal angelegt

Die Erinnerung an die schrecklichen Ereignisse, die sich in Deutschland – und auch in Pöcking – in der Zeit zwischen 1933 und 1945 ereigneten, ist immer noch präsent. Täglich passieren Tausende das Mahnmal im Westen des Stadtgebiets Pöcking an der Bundesstraße 12. Nachdem inzwischen der Kiesabbau im Umfeld der Gedenkstätte abgeschlossen wurde, konnten nun von der Stadt Flächen erworben und Stellplätze für die Kraftfahrzeuge der Besucherinnen und Besucher angelegt werden.

Zur Mitte des Zweiten Weltkrieges, etwa ab 1942, entstand nahe dem Pöckinger Ortsteil Pfaffenhof ein Lager, in welchem Kriegsgefangene untergebracht waren, die beim Bau des dortigen Flughafens helfen mussten. Von März bis Mai 1945 wurde das Areal als Außenlager des KZ Flossenbürg genutzt. Ab diesem Zeitpunkt wurden auch KZ-Häftlinge für den Flughafenbau eingesetzt.

Das Mahnmal an der B 12, das an die Gräueltaten in diesem Lager erinnert, wurde im Juni 1947 eingeweiht. Besucherinnen und Besucher aus Nah und Fern finden sich – besonders zu runden Jahreszahlen nach Kriegsende – zu Gedenkfeiern auf dem Areal ein. So auch 2022, als dem 75-jährigen Bestehen des Mahnmals gedacht wurde.

Im Jahr 2023 geriet die Gedenkstätte erneut besonders in den Fokus. Im Zuge der Arbeiten zur



Mahnende Erinnerung an eine schreckliche Zeit: die KZ-Gedenkstätte an der B12 nahe dem Pöckinger Stadtteil Anzing.



Die Herbstblüten rings um den Parkplatz am KZ-Mahnmal bilden einen besonders würdigen Rahmen für die Gedenkstätte.

Fotos: Hanusch

Autobahn in unserem Stadtgebiet wurden Funde des damaligen Lagergeländes freigelegt. Diese wurden in einer öffentlichen Veranstaltung in der Stadthalle präsentiert. Auch das führte zu verstärktem Besuch der Gedenkstätte.

Die am westlichen Rand der Gedenkstätte angelegten Parkplätze sorgen nun für eine problemlosere Zu- und Abfahrt.

Christian Hanusch

Kommunale IT-Sicherheit für bayerische Kommunen

Urkunde zum Siegel Kommunale IT-Sicherheit des Landesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (LSI)

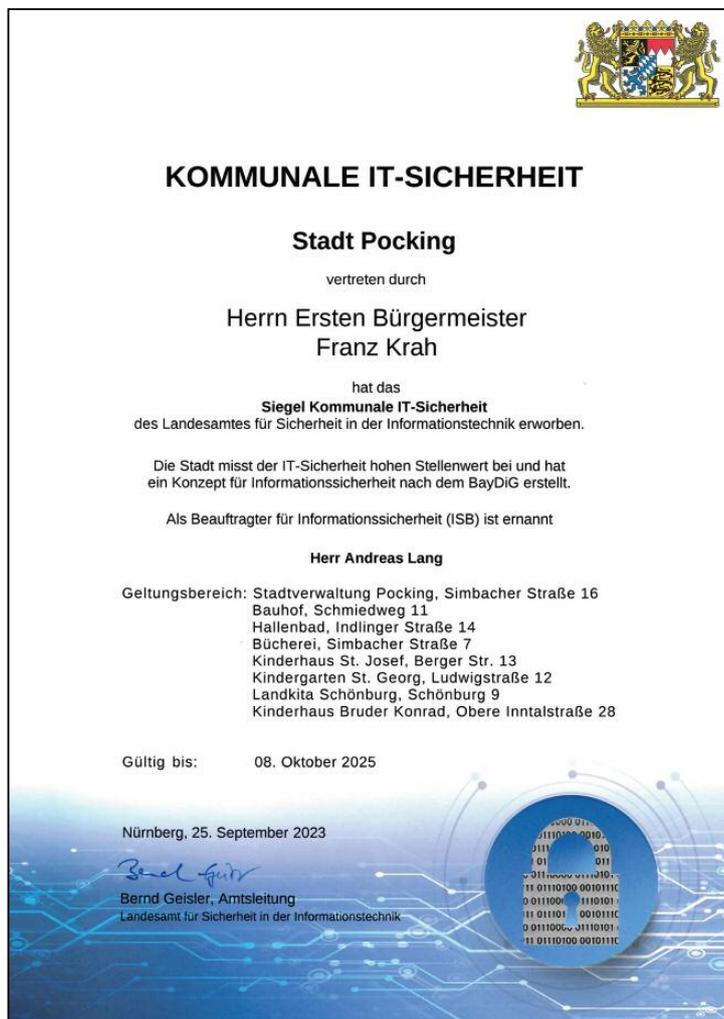
Die Stadt Pocking ist - wie alle anderen bayerischen Behörden auch verpflichtet, ein Informationssicherheitskonzept einzuführen. Rechtliche Grundlage hierfür ist Art. 11 Abs. 1 BayEGovG. Dieses Konzept hat dabei die drei Grundwerte der Informationssicherheit - Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit - sicherzustellen.

Das Siegel wurde bereits im Oktober 2019 an die Stadt Pocking verliehen.

Im September 2023 wurde eine Verlängerung des Siegels im Zuge der Erweiterung auf das Siegel 3.0 beantragt.

Am 25.09.2023 wurde der Stadt Pocking, vertreten durch den ersten Bürgermeister Franz Krah, das neue Siegel „Kommunale IT-Sicherheit“ verliehen. Das neue Siegel ist bis zum Oktober 2025 gültig.

Christian Schmelz



Stadt sucht Feldgeschworene

Seit rund 500 Jahren gibt es Feldgeschworene. Laut dem Bayerischen Abmarkungsgesetz wirken diese bei der Kennzeichnung von Grundstücksgrenzen und Flurstücken mit. Sie setzen Grenzsteine höher oder tiefer, wechseln beschädigte Grenzzeichen aus und entfernen nicht mehr benötigte. Als „Hüter der Grenzen und Abmarkungen in Gemeindegebieten“ arbeiten sie eng mit den Vermessungsämtern zusammen.

Zumeist sind und waren es rüstige Rentner, die sich in Pocking für die Feldgeschworenentätigkeit interessierten.

In Folge von Baumaßnahmen oder anderen Vermessungen in Pocking sind regelmäßige Einsätze der Feldgeschworenen notwendig. Das Vermessungsamt beraumt die Arbeiten an, der Feldgeschworene hat Grabungsarbeiten zu leisten und die Grenzsteine zu setzen. Für jede volle Stunde wird eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 15 Euro bezahlt.

Nachdem aktuelle Feldgeschworene ihre Tätigkeit beenden möchten, wird nun ein Nachfolger gesucht. Interessenten melden sich bitte im städtischen Bauamt bei Sabrina Wasner (wasner_sabrina@pocking.de Tel. 0 85 31 / 709-50).

Sabrina Wasner

Viel Informatives bei den Bürgerversammlungen 2023

Jedes Jahr im Herbst finden in Pocking die Bürgerversammlungen statt. Traditionell berichtet der Bürgermeister einmal in der Stadthalle Pocking und ein weiteres Mal in einer der früheren Gemeinden Hartkirchen, Indling oder Kühnham. In diesem Jahr fand die Bürgerversammlung im ehemaligen Gemeindegebiet Kühnham, im „Landgasthof Resch“ in Schönburg statt.

Bürgermeister Krah ging in seinem circa 1,5-stündigen Vortrag auf die verschiedensten Planungen, Ereignisse und Statistiken ein.

Franz Krah ging unter anderem auf folgende Themen ein:

Bauleitplanung

Südlich des Siliziumwerks soll eine Freiflächen-Photovoltaik-Anlage entstehen. Insgesamt wird eine Fläche von 18.660 m² bebaut. Die Leistung der Anlage soll 1.764 kWp haben.

Im Ortsteil Hartkirchen sind 20 Bauparzellen geschaffen worden bzw. werden im Frühjahr 2024 fertig gestellt.

In Pocking Süd-West soll ein Wohnpark entstehen. Derzeit wird ein Bebauungsplan mit eigenem Energiekonzept ausgearbeitet. Geplant ist ein zukunftsfähiges Wohnquartier mit durchmischten Wohnformen für alle Generationen mit nachhaltigem Ansatz.

Neben einer Gemeindebedarfsfläche für Kindergärten sollen auch Einfamilienhäuser, Reihenhausanlagen, Wohnhöfe und Geschosswohnungsbauten entstehen.

Direkt am Naturfreibad soll eine Wohnanlage errichtet werden. Das „Quartier am See“ bietet ein breites Wohnungsspektrum mit bezahlbaren Mietwohnungen mit Größen zwischen 40 m² und 65 m². Im Erdgeschoss sind Wohnungen mit Garten für Familien mit Kindern geplant. Außerdem werden hochwertige Wohnungen mit Seeblick errichtet.

Verkehrsplanung

Derzeit wird an der A 94 zwischen Kirchham und Pocking eifrig gebaut. Auf einer Streckenlänge von 12,3 km sind zwei Autobahnanschlussstellen auf Pockinger Stadtgebiet. Weiter soll ein Autobahnparkplatz mit WC entstehen. Insgesamt werden 13 Kreuzungsbauwerke errichtet. Die Stadt Pocking musste hierzu 23 Hektar an die Autobahn GmbH abgeben. Die Freigabe dieses Teilstückes soll Ende 2026 erfolgen.

Radwege

Bürgermeister Krah stellte auch das neue Geh- und Radwegekonzept vor. Ziel dieses Konzeptes ist es, durch die Umsetzung von Einzelmaßnahmen eine Verbesserung für den Geh- und Radverkehr in Pocking herbeizuführen. Eine die-

ser Maßnahmen wurde bereits umgesetzt. Die Aumühlenstraße gilt seit Anfang Oktober 2023 als eingeschränkte Fahrradstraße. Radler haben hier absoluten Vorrang vor Autofahrern und dürfen sogar nebeneinander fahren. Zudem darf die Straßen nur noch von Anliegern mit dem Pkw befahren werden.

Eine weitere Attraktion für Radfahrer ist der Radweg von Kühnham nach Gerau. Durch diesen Radweg hat man über den ehemaligen Bahnhof Kühnham eine Anbindung Richtung Eggersham. Künftige Projekte sind ein Radweg von Haar nach Gögging sowie von Niederindling nach Königswiese.

Weitere Baumaßnahmen

Der Bürgermeister berichtete weiter, dass durch den Autobahnneubau und den daraus resultierenden Feuerwehrbedarfsplan aktuell die Feuerwehrhäuser in Oberindling, Hartkirchen, Schönburg und Pocking neu gebaut, erweitert bzw. saniert werden. Mit dem Feuerwehrhaus in Schönburg soll im Frühjahr 2024 begonnen werden.

Weitere Großprojekte sind zum einem die Erweiterung der Grundschule Pocking (24 Klassen) sowie die Generalsanierung und Erweiterung der Mittelschule mit Neubau einer Turnhalle. Aufgrund der fünf Jahre dauernden Maßnahme der Mittelschule wurde zum Schul-

start 2023 eine zweigeschossige Interimscontaineranlage errichtet.

Stadtentwicklung

Im Rahmen der Stadtentwicklung wurde im Jahr 2023 das Innenstadtbüro „DAS POCKINGER“ eröffnet. Es dient als Treffpunkt zum Thema Stadtentwicklung, als Seniorentreff und als Kulturraum für Veranstaltungen und Ausstellungen. Für die Stadtentwicklung hat sich ein „Kern-Team“ gebildet, das aus den Mitarbeitern der Stadtverwaltung, sowie Mitgliedern des Stadtrates besteht. Als eine erste Maßnahme wurde eine öffentliche Toilette in der Innenstadt gebaut. Weitere Projekte sind in den folgenden Jahren geplant.

Der Bürgermeister sagte, dass im Januar 2023 Herr Thomas Bader als Veranstaltungsmanager eingestellt wurde. Dieser war bereits sehr aktiv. So wurde z.B. die Saisonöffnung am Bewegungsparcours gefeiert, ein Straßenmusikfest durchgeführt und ein Kindertheater in der Stadthalle organisiert. Damit weitere Events veranstaltet werden können, wurde eine mobile Trailerbühne angeschafft.

Die Attraktivität des Freizeitgeländes am Naturfreibad wurde durch die Anschaffung eines Boulderwürfels und Gestaltung eines Grillplatzes gesteigert.

Franz Krahl informierte außerdem über die finanzielle Situation der Stadt Pocking. So hat der Haushalt 2023 ein Volumen von circa



Circa 130 Bürgerinnen und Bürger nahmen in der Pockinger Stadthalle . . . Foto: Hofmann



. . . und circa 50 im „Landgasthof Resch“ in Schönburg teil. Foto: Lichtblau

72 Millionen Euro. Den Schuldenstand gab er mit 81.806 Euro an. Insgesamt wohnen in Pocking derzeit 16.754 Bürger mit Hauptwohnung.

Bei den Wortmeldungen ging es u. a. um Verkehrsangelegenheiten, Friedhöfe, Radwege und die Grundsteuer.

Thomas Lichtblau

30 Jahre: Seniorentag feiert Jubiläum!

Ein besonderes Jubiläum wurde am 24. September 2023 in der Stadthalle gefeiert: Zum 30. Mal fand der Seniorentag der Stadt Pocking statt – und zum 30. Mal unter der Regie von Seniorenbeauftragter Gerlinde Kaupa, die seit Anfangszeiten für Vorbereitung und Abläufe der Veranstaltung verantwortlich ist.

Die Seniorenbeauftragte und Bürgermeister Franz Krahaben Ehrenbürger und Altbürgermeister Josef Jakob auf die Bühne, zu Beginn dessen Amtszeit der alljährliche Seniorentag gestartet wurde. Dieser erklärte seine Beweggründe für den Beginn dieser Veranstaltungsreihe im Jahr 1992: In den Zeiten nach dem Fall des Eisernen Vorhangs im Jahr 1989 kamen viele neue Bürger aus osteuropäischen Staaten nach Deutschland und somit auch nach Pocking. Mit dem Seniorentag – und auch mit dem fast zeitgleich entstandenen Bürgerfest – wollte man den Gemeinschaftssinn steigern, so das frühere Stadtoberhaupt. Großes Lob sprachen Altbürgermeister Jakob und Bürgermeister Krahaben Gerlinde Kaupa aus, die seit dem ersten Seniorentag die Triebfeder für diese Veranstaltungsreihe ist.

Gerlinde Kaupa gab dieses Lob an alle weiter, die alljährlich zum Gelingen des Seniorentages beitragen. Sie betonte vor allem die freiwilligen Helferinnen und Helfer in der Küche und beim Service im Saal.

Besonders begrüßt wurden beim diesjährigen Seniorentag stellvertretender Landrat Hans Koller und der städtische Geschäftsleiter Christian Hanusch, welcher die Veranstaltung organisatorisch unterstützt.

Gebührend eines Jubiläums blickte Gerlinde Kaupa exemplarisch auf einzelne Jahre in der Geschichte des Seniorentages zurück. Per Beamer zeigte sie Zeitungsausschnitte mit Berichten über die Anfangszeiten 1993 und 1994, als etwa der damalige Bundestagsabgeordnete Dr. Klaus Rose Gast in der Stadthalle war. Aus dem Jahr 2011 zeigte sie Fotos, in denen der Seniorentag wegen der Renovierung der Stadthalle in die Sporthalle des Wilhelm-Diess-Gymnasiums verlegt wurde. Aus 2014 zeigte die Seniorenbeauftragte ein Foto von Günter Loibl

Augenoptik. Dieser war laut Gerlinde Kaupa stets mit Infoständen bei den Seniorentagen dabei und war und ist beim Thema „Sehen im Alter“ ein überaus kompetenter Fachmann. Es wurde auch an die Corona-Jahre 2020 und 2021 erinnert, als man den Seniorentag nur online bzw. mit ausreichend Abstand begehen konnte. Blickfang im Jahr 2022 war das überdimensionale Herz, das in der Stadthalle für die Besucherinnen und Besucher zum Begehen aufgebaut war.

Stellvertretender Landrat Hans Koller beglückwünschte in seinem Grußwort die Stadt Pocking zum 30. Seniorentag. Einen Glückwunsch sprach er aber auch an die Pockinger Seniorinnen und Senioren aus, die in Gerlinde Kaupa eine vorbildlich aktive Seniorenbeauftragte in ihren Reihen haben. Dieser dankte er auch für ihr Engagement in der Seniorenarbeit auf Landkreisebene. Auch der stellvertretende Landrat dankte den Helferinnen und Helfern in Küche und Service sowie den Verantwortlichen an den Ständen im Foyer der Halle für ihre informative Arbeit.

Christian Hanusch



Ehrenbürger und Altbürgermeister Josef Jakob sowie Bürgermeister Franz Krahaben dankten Seniorenbeauftragter Gerlinde Kaupa für ihr Engagement um den Seniorentag. Sie blickten gemeinsam auf die Anfangszeiten der Veranstaltungsreihe zurück.



Seit jeher ein wesentlicher Faktor für den Seniorentag: Der Transportdienst des Malteser Hilfsdienstes, der Seniorinnen und Senioren auf Bestellung kostenfrei zur Stadthalle bringt. Gefahren wurden die Busse in diesem Jahr vom örtlichen MHD-Leiter Walter Scheu (im Foto) und Sylvia Seidl.



Eine wichtige Stütze des Seniorentages, die auch über viele Jahre Personal- und Materialeinsatz in Küche und Service leistete: die Arbeiterwohlfahrt. Im Bild (v.l.) Römerhof-Pflegedienstleiter Richard Kralik, Römerhofleiterin Cilly Schaudenecker, Pockings Ortsvereinsvorsitzender Siegi Depold und (v.r.) Kreisverbandsvorstandsmitglied Eveline Kretschmer und Kreisverbandsvorsitzender Christian Plach.



Die Herzsportgruppe des SV Pocking und des TSV Rothalmünster zeigten unter der Leitung von Gabriele Eichner (r.) auf der Bühne der Stadthalle Gymnastik, die viele im Publikum zum Mitmachen anregte.



Traudl Wolf unterhielt mit ihren humorvollen Vorträgen das Publikum. Mit Themen wie „Schwierigkeiten von Senioren, Vorhaben zeitlich unterzubringen“ und „Tipps für die Partnersuche für Seniorinnen“ kamen hervorragend beim Publikum an.



Der Vollblutmusiker Franz Venus riss zum wiederholten Male die Besucherinnen und Besucher des Seniorentages mit. Fotos: Hanusch

Baumaßnahmen Mittelschule Pocking - Abbruch Aula und Turnhalle, Neubau Turnhalle und Schulräume, Generalsanierung Bestand, Interimscontaineranlage

Abbruch im Oktober abgeschlossen

Die Abbrucharbeiten der Aula und der Turnhalle wurden im August begonnen. Gleichzeitig wurden auch erste Demontagen am Trakt D, der generalsaniert wird, durchgeführt.

Ende Juli, vor Beginn der Abbrucharbeiten, wurde den Pockinger Bürgern die Gelegenheit gegeben Ausstattung der Aula und der Turnhalle kostenlos abzuholen.

Das Angebot wurde umfangreich angenommen.

Die Abbrucharbeiten wurden nach drei Monaten im Oktober abgeschlossen.

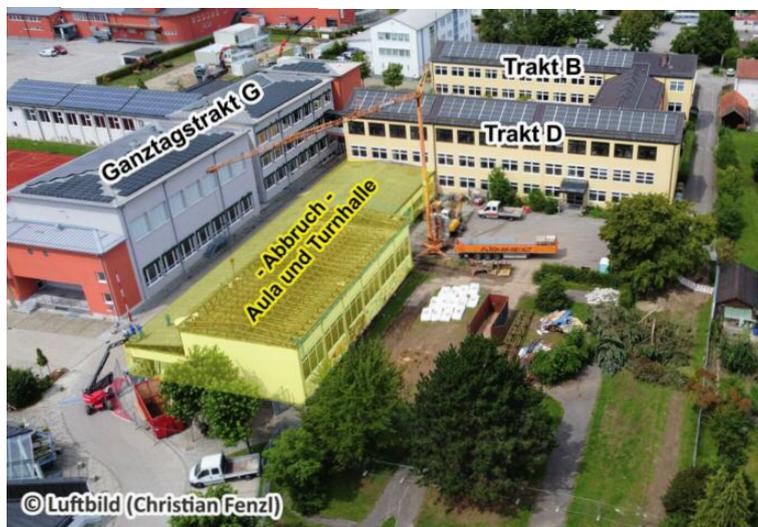
Der Baufortschritt ist auf den drei Luftbildern vom August, September und Oktober zu sehen.

Neubau Turnhalle startet verspätet im Dezember

Der Baubeginn des Neubaus (Turnhalle und Schulräume) war für Ende Oktober geplant. Ein eingeleitetes Nachprüfungsverfahren eines Bieters für das Gewerk „Bauhauptarbeiten“ hat jedoch die Vergabe und somit auch den Baubeginn verzögert.

Die zuständige Vergabekammer Südbayern (Regierung von Oberbayern) hat das Nachprüfungsverfahren per Beschluss vom 07.11.2023 eingestellt, so dass die Vergabe der Hauptbauarbeiten Mitte November erfolgen konnte.

Das Planungsteam der Maßnahme ist zuversichtlich den Verzug von ca. 1,5 Monaten durch die Optimierung des Bauzeitenplans wieder aufzuholen, so dass die Nutzung der Turnhalle und der Klassenräume im Bauabschnitt 1 wie geplant zum Schuljahr 2025/2026 im September 2026 starten kann.



Generalsanierung Trakt D startet im Januar 2024

Mit Beginn der Neubauarbeiten wird auch der erste Schultrakt generalsaniert. Der Trakt D wird bereits seit Ende September nicht mehr genutzt. Die Schulfamilie ist mit den Klassen im September in die neu errichtete Interimscontaineranlage umgezogen.



Interimscontaineranlage im September fertiggestellt.

Rechtzeitig zum Schulbeginn wurde die Interimscontaineranlage über die Sommerferien aufgestellt.

Der Aufbau ist auf den Luftbildern zu sehen.

Bis zum Jahresende werden noch die Freianlagen um die Anlage wiederhergestellt.

Bis zur Fertigstellung der Turnhalle mit den neuen Klassenräumen und der Generalsanierung Trakt D werden zehn Klassen mit ca. 220 Schülern in der Containeranlage unterrichtet.



Ausstattung Trakt D wird kostenlos abgegeben

Wie bereits im letzten Dialog berichtet, können interessierte Bürger Ausstattungs- und Einrichtungsgegenstände aus dem Trakt D, die von der Schule nicht mehr benötigt werden, kostenlos abholen.

Hierfür ist der Gebäudetrakt am Freitag, den 15.12.2023 von 14:00-18:00 Uhr und am Samstag, den 16.12. von 08:00-18:00 Uhr frei zugänglich. Zu diesem Zeitpunkt ist das Gebäude bereits von der Strom- und Wasserversorgung getrennt. Der Zugang ist über den Eingang beim ehemaligen Pausenverkauf möglich.

Manuel Stiglmeier

Fahrradstraße Aumühlenstraße – Was gilt es zu beachten?

Seit Anfang Oktober ist die Aumühlenstraße, ebenso wie Teile des Brunnenwegs und Weberwegs nun als Fahrradstraße freigegeben, die Beschilderung und die Bodenmarkierung wurden angebracht, nicht mehr benötigte Beschilderung für den Kfz-Verkehr entfernt.

Diese Regeln gelten:

- In einer Fahrradstraße dürfen nur Fahrräder und E-Scooter fahren
- Zusatzschilder können Auto- und Motorradverkehr zulassen
- Sofern Kfz-Verkehr gestattet ist, gilt eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h und rechts vor links
- Auf Radfahrer muss besondere Rücksicht genommen werden

Die Aumühlenstraße ist keine reine Fahrradstraße, da sie mit dem Zusatz „Anlieger frei“ versehen ist.

Hineinfahren darf mit dem Pkw somit jedoch nur ein Anlieger, oder dessen Besucher. Die Polizeistation Pocking überprüft die Einhaltung regelmäßig, das Durchfahren einer Fahrradstraße als Nichtberechtigter wird mit einem Verwarngeld von 15 € geahndet.



Fahrradstraße Aumühlenstraße



Fahrradstraße Brunnenweg

Fotos: Lang

Die Stadtverwaltung bittet alle Verkehrsteilnehmer um Kenntnisnahme und Einhaltung, um ihren Beitrag zum Ziel der Maßnahme zu leisten, nämlich Pocking zu einer fahrradfreundlicheren Kommune zu machen.

Andreas Lang





Stadtentwicklung / ISEK 2022

Umsetzung der Entwicklungsstrategien / Aktuelles Projekt P12

„Besuchspunkt Mitte“

Umsetzung der ersten 4 Projekte

Mit dem ISEK 2022 wurden im April 2022 unter anderem 27 Entwicklungsstrategien beschlossen. Diese Projekte enthalten ein ganzes Bündel an Aktivitäten, um die Ziele in den Bereichen:

- Stadtentwicklung
- Positionierung
- Einzelhandel
- Wirtschaft
- Demographie
- Wohnen

ISEK Stadt Pocking – Leitbilder

50

1 <input checked="" type="checkbox"/> Standortförderung & Standortmanagement	2 <input checked="" type="checkbox"/> Strategiegruppe	3 Wirkungs-Mechanismus	4 Pocking plus
5 Imagebroschüre	6 Ausflugsziel	7 Produktentwicklung Standort und Region	8 Besuchspunkt und Treffpunkt
9 Produktentwicklung Einkaufsstadt	10 <input checked="" type="checkbox"/> Masterplan Stadtmitte	11 Gestaltungsoffensive Stadtmitte	12 <input checked="" type="checkbox"/> Besuchspunkt Mitte
13 <input checked="" type="checkbox"/> Standortmanagement Stadtmitte	14 Kooperative Standortentwicklung	15 Erzeugerregion	16 Wir sind Stadt
17 MITwirken	18 PockingWeiterDenken	19 Baustein Zukunft	20 Schauwerkstatt
21 Nachhaltiges Wohnen	22 Nachhaltig Wohnen im Alter	23 24 Außendarstellung Zentrum/Einkaufsstadt	25 26 27 Außendarstellung Treffen/Portal/Wohnen

ISEK | Stadt Pocking

lab landschaftsarchitektur brenner / io Projektgesellschaft / Planunsesellschaft Stadt-Land-Verkehr

iq Projektgesellschaft

© Übersicht Entwicklungsstrategien Leitprojekte (L1-4) und Projekte (P5-27) – ISEK 2022

L1 - Standortförderung &

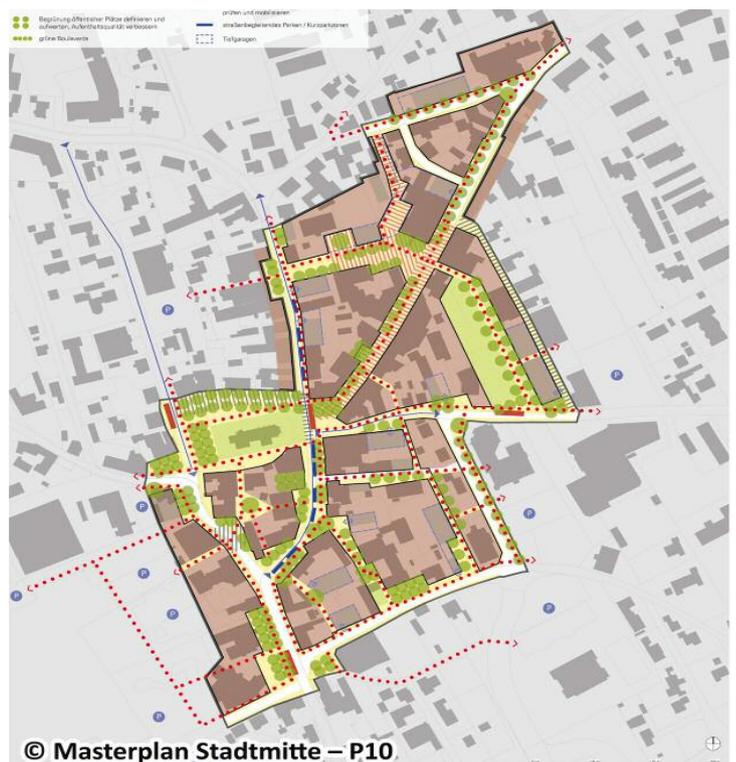
Standortmanagement sowie **P13 - Standortförderung Stadtmitte** wurden 2022 mit dem Büro Querfeld Design aus Arnstorf sowie mit dem seit Januar 2023 tätigen neuen Mitarbeiter der Stadt Pocking, Thomas Bader, besetzt. Sie unterstützen das städtische Bauamt im Bereich „Städtebau und Stadtentwicklung“ und leiten die 2023 installierte L2 - Strategiegruppe.

Als Wirkungsstätte wurde in der Innenstadt das Büro für Stadtentwicklung „DAS POCKINGER“ eröffnet.

Für die bauliche Umgestaltung der Innenstadt wurde 2022 das **Projekt P10 - Masterplan Stadtmitte** in Auftrag geben. Der Masterplan wurde unter Einbindung der Pockinger Bürger in mehreren Workshops erstellt und im Herbst 2022 vom Stadtrat abgesegnet.

Start P12 – Besuchspunkt Mitte

Mit der Bürgerinformationsveranstaltung in der Stadthalle im Oktober 2023 wurde das **Projekt P12 – Besuchspunkt Mitte** gestartet.



Kernziel des Projekts ist es, einen neuen Besuchspunkt in der Pockinger Stadtmitte zu entwickeln.

Dazu können sich sowohl die Eigentümer von Grundstücken oder Gebäuden in der Stadtmitte als auch Bürger sowie örtliche Interessensgruppen und Vereine in die Planung einbringen. Die Planungen sollen im Frühjahr 2024 abgeschlossen und vom Stadtrat abgesegnet werden.

Manuel Stiglmeier

Die Stadt hat eine neue mobile Trailerbühne



Foto: Bader

Für die Ausweitung des Veranstaltungsprogramms hat die Stadt Pocking beschlossen, eine neue mobile Trailerbühne anzuschaffen. Neben der hochwertigen und ansprechenden Optik sind die hohe Mobilität und der vergleichsweise einfachere Aufbau große Vorteile dieser Bühne.

Zur Generalprobe wurde die Bühne bei der Geburtstagsfeier des CROSSOVER Stores am Stadtplatz getestet. Zukünftig wird die Bühne beispielsweise beim Bürgerfest, bei der Pockinger Triangel und bei weiteren Kunst- und Musikveranstaltungen zum Einsatz kommen.

Thomas Bader

**TREFFPUNKT
STADTENTWICKLUNG**

**TREFFPUNKT
STADTENTWICKLUNG**

**TREFFPUNKT
STADTENTWICKLUNG**

Das Büro für Stadtentwicklung ist ein weiteres Jahr beauftragt



ANNA & MICHAEL ULMER, QUERFELD.DESIGN

Im August 2023 hat das Büro Querfeld.Design die Arbeit im Bereich Stadtentwicklungsmanagement fortgesetzt. Die Bürgersprechstunden finden weiterhin in regelmäßigen Abständen statt.

Dieses Jahr findet am Dienstag, 05.12.2023 von 15:00-18:00 Uhr noch eine Bürgersprechstunde im DAS POCKINGER statt. Gerne können Sie mit Ihren Themen im Bereich Stadtentwicklung vorbeikommen.

Ein wichtiger Teil der Arbeit wird auch weiterhin der Austausch und die Gespräche mit Mietern, Grundstückseigentümern und engagierten Bürgerinnen und Bürger sein, die aktiv bei der Stadtentwicklung und -gestaltung dabei sein wollen. Sollten Sie keine Zeit haben bei den Bürgersprechstunden vorbeizukommen, so können wir auch individuell Termine vereinbaren oder Sie kontaktieren das Büro

Querfeld.Design: Kontakt: anna.ulmer@querfeld.design oder 0175 / 735 35 45

Eröffnung „DAS POCKINGER“

DAS POCKINGER - Treffpunkt für Stadtentwicklung wurde am 24. September 2023 offiziell eröffnet. Im Rahmen des Verkaufsoffenen Sonntags fand auch wieder eine Bürgerbeteiligung statt, bei der die Bürger ihre Ideen für weitere mögliche Projekte im Bereich Stadtentwicklung einbringen konnten.



Fotos: Tobias Müller

Öffentliche Toiletten in der Innenstadt

Ein weiteres Projekt, das bereits öfter in den Bürgerbeteiligungen genannt wurde, ist die öffentliche Toilette, die nun als weitere sichtbare Maßnahme schnell umgesetzt wurde. Die Baumaßnahmen sowie die Gestaltung sind noch nicht final abgeschlossen. Die öffentliche Toilette befindet sich am Ausbeckplatzl.



Foto: Querfeld Design

Strategiegruppe „STADTENTWICKLUNG UND STADTMARKETING“

Um weiterhin auch Projekte auf den Weg zu bringen sowie die strategische Ausrichtung der Stadtentwicklung voranzutreiben, trifft sich die Strategiegruppe, um diese zu eruieren und zu definieren, damit diese dann im Stadtrat besprochen werden können. Ziel ist es weiterhin, schnell umsetzbare Projekte zu initiieren.

Anna Ulmer
Querfeld Design

**DAS
POCKINGER**

**TREFFPUNKT
STADTENTWICKLUNG**

Reparieren statt wegwerfen – bald auch in Pocking Reparaturcafé soll in die Passauer Straße 22 einziehen – Erste Veranstaltung am 2. Februar 2024 geplant

Der Mixer rührt sich nicht mehr und der CD-Player bleibt stumm – oft bedeuten diese Probleme mit Haushaltsgeräten oder Unterhaltungselektronik, dass sie im Müll landen. Und das, obwohl schon eine kleine Reparatur ausreichen würde, um das Gerät wieder voll funktionsfähig zu machen. Das Reparieren, früher selbstverständlich, gerät heute zunehmend in Vergessenheit. Meist scheitert es am Wissen, wie man Dinge repariert. Diesem Trend möchte Gerlinde Kaupa zusammen mit Franz Sebele, Lambert Stockinger und mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern entgegensteuern und in Pocking eine Reparaturinitiative starten. Eine erste Reparaturveranstaltung ist für 2. Februar 2024 geplant.

Unterstützung kommt vom Verein Selbstwerkstatt e. V. aus Stadt und Landkreis Passau, der seit 2019 selbst Reparaturcafés veranstaltet und anderen Initiativen bei der Neugründung hilft. „Reparieren statt wegwerfen ist die Grundidee“, betont Karin Polz von der Selbstwerkstatt. Ein zweiter Grundsatz ist, dass zusammen mit dem Besucher repariert wird: „Wir sind keine Dienstleister, sondern bieten Hilfe zur Selbsthilfe“, sagt Karin Polz. Die Besucher bringen ihre defekten Gegenstände mit zum Treffen. Dort wartet ein ehrenamtlicher Helferkreis mit dem nötigen Werkzeug und Know-how. Erste Interessenten haben bereits zusammengefunden. Um den Kreis der Unterstützer noch zu erweitern, findet ein Infoterminal am 1. Dezember, von 15 bis 17 Uhr statt. Dann können sich Interessierte in der Passauer Straße 22 über das geplante Projekt informieren.

Gebraucht werden für regelmäßige Reparaturveranstaltungen Reparateure und Reparaturinnen, die Spaß am Tüfteln und Reparieren haben. Ein fachlicher Hintergrund ist nicht zwingend notwendig. Denn es sind verschiedenste Fähigkeiten gefragt, vom Umgang mit Schraubenschlüssel und Lötkolben bis hin zur Nähmaschine, aber auch Leute, die sich um alles Organisatorische kümmern. „Alle mit Freude am



Treffen Interessierter (v.l.) Lambert Stockinger, Hans Freundhuber, Gerlinde Kaupa, Manfred Strupf, Thomas Bader und Franz Sebele.
Foto: Kaupa

POCKINGER REPARATURWERKSTATT



Repariere mit uns!

Wir möchten ein Reparatur-Café in Pocking starten. Räume haben wir schon gefunden – jetzt brauchen wir noch Unterstützung. Sei dabei und hilf beim Organisieren und Reparieren!

Interessierte Personen können unverbindlich folgende Termine besuchen:

Infotermine

24. November und 1. Dezember, je 15 bis 17 Uhr
in der Passauer Straße 22 in Pocking

Info, Planung & Vorbereitung der Räume

19. Januar und 26. Januar, je 15 bis 18 Uhr
in der Passauer Straße 22 in Pocking

Kontakt: G. Kaupa, 0160 8330822

TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

TREFFPUNKT STADTENTWICKLUNG

Basteln, Tüfteln oder Handwerken sind eingeladen, Teil des Kreises von ehrenamtlichen Helfern zu werden oder als Besucher des Reparaturcafés reinzuschneppern“, sagt Gerlinde Kaupa, die als Ansprechpartner für Interessierte und Besucher zur Verfügung steht.

Die zukünftigen Räume für die Reparaturinitiative werden gerade umgebaut. Früher war hier die Reinigung Manz, künftig soll hier die Reparaturwerkstatt Pocking Platz finden – und natürlich die Arbeitstische und Werkzeuge der Reparaturinitiative.

Repariert werden kann alles, was weiterverwendet werden soll, Haushaltsgeräte, Elektrogeräte allgemein, Kleidungsstücke oder Spielsachen und noch viel mehr. Auch einfache Reparaturen am Fahrrad können gemacht werden. Kosten entstehen nur für Ersatzteile.

„Neben dem Geld für die Neuanschaffung werden Ressourcen, die für die Herstellung neuer Produkte

erforderlich sind, eingespart“, erklärt Gerlinde Kaupa, wieso sie die Reparaturinitiative ins Leben rufen möchte. Dabei ist es den Organisatoren wichtig, zu betonen, dass keine Konkurrenz zu professionellen Reparaturdienstleistern aufgebaut wird. Es werden Gegenstände repariert, die sonst weggeworfen werden. Großgeräte sind ausgeschlossen. Hier werden die Anfragenden an entsprechende professionelle Reparaturservices verwiesen. So profitieren auch Fachhändler und Handwerker, wenn der Verbraucher den Wert eines hochwertigen Produkts und einer fachgerecht durchgeführten Reparatur erkennt.

Das erste Reparaturcafé in Pocking ist am 2. Februar 2024 geplant. Alle, die als ehrenamtliche Helfer bei der Organisation oder den Reparaturen mitwirken möchten, können sich gerne schon jetzt bei den Organisatoren melden unter 0160 / 8330822 und per E-Mail kaupa@t-online.de.

Karin Polz
Verein Selbstwerkstatt e.V.



Festlich gedeckt zum kleinen Preis

Jetzt in Ihrer NKD-Filiale Pocking
Bürgermeister-Wenig-Str. 5
94060 Pocking

und auf [NKD.com](https://www.nkd.com)
entdecken

Der neue Kleiderladen in der Tettenweiser Straße Leerstand verhindert und ein nachhaltiges Geschäftsmodell auf den Weg gebracht

Nachdem der Reservistenverband im Sommer beschlossen hatte, seine Geschäftsstelle in Pocking zu schließen, um diese nach Kößlarn zu verlegen, drohte ein neuer Leerstand am Rande der Pockinger Innenstadt. Zu diesem Zeitpunkt meldete sich auch Elvira Stümpert im Pockinger Rathaus. Jahrelang hat sie zusammen mit einigen ehrenamtlichen Mitstreitern in der Zeller Straße die „Kleider tafel“ betrieben. Nun stand der Auszug aus den bisherigen Räumlichkeiten kurz bevor und sie war auf der Suche nach einem geeigneten Ort, um ihr Herzensprojekt nicht aufgeben zu müssen.

Glücklicherweise baut die Stadt Pocking ihr Leerstandsmanagement seit Ende 2022 sukzessive aus. Im Bauamt werden hierfür im Bereich der Stadtentwicklung die Leerstände erfasst und nach Rücksprache mit den Eigentümern und Vermietern auch Kontaktdaten und weitere Objektdetails zur Weitergabe gespeichert. Gleiches gilt für potenzielle Mieter, die auf der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten im Stadtbereich sind. Im Fall von Frau Stümpert konnte die Stadt so zwischen Mieter und Vermieter vermitteln, noch bevor der Auszug des Reservistenverbandes vollzogen war.

Nun ist Elvira Stümpert wieder jeden Donnerstag von 12 bis 17



Thomas Bader mit Elvira Stümpert vor dem neuen Kleiderladen in der Tettenweiser Straße
Foto: Bader

Uhr im neuen „Kleiderladen“ am Ausbeckplatz 7 (Zugang über die Tettenweiser Straße) anzutreffen. Ob Baby- und Kinderkleidung, Trendmode für Teenager, Männer und Frauen, hier wird jeder fündig. Im Sortiment des Kleiderladens findet man Alltagskleidung, genauso wie kaum getragene Markenmode, Anzüge und Abendkleider. Besonders schön würde es Elvira Stümpert finden, wenn noch mehr Jugendliche in ihrem Geschäft vorbeischauchen würden. Gerade im Bereich der Jugendmode hat der Kleiderladen genügend Auswahl, die den aktuellen Modetrends entspricht. Der Nachhaltigkeitsgedanke ist Elvira Stümpert ebenso wichtig, wie die Unterstützung sozialer Projekte aus dem Erlös des Klei-

derverkaufs. Nachhaltig leben, weniger wegschmeißen und Gutes tun – ein Konzept das passt!

Haben auch Sie Interesse an einer Laden- oder Geschäftsfläche in Pocking oder sind Immobilien-eigentümer und auf der Suche nach Käufern oder potenziellen Mietern?

Dann melden Sie sich gerne im Rathaus bei unserem Standort- und Veranstaltungsmanager Thomas Bader unter Tel.: 08531 / 709-15 oder per Mail unter bader_thomas@pocking.de. Vielleicht können wir auch Ihnen behilflich sein.

Thomas Bader

Gute Gelegenheit



Foto: Kaupa

Seit einem 3/4 Jahr sind wir für Sie da, das Verkaufsteam des Ladens „Gute Gelegenheit“, freuen uns über die gespendeten Waren und bieten es dann zu sehr günstigen Preisen neuen Käuferinnen und Käufern an.

Wir danken allen für dieses nachhaltige Handeln, danke auch den Unterstützern, ganz vorne dabei die Stadt Pocking, allen Sponsoren und Helferinnen auch außerhalb des Vereins.

Damit wir für 2024 wieder viel Kraft haben für diese Aufgaben, legt das Verkaufsteam einen kleinen Winterschlaf vom 20.12.23 bis 05.01.24 ein.

Ab Montag, dem 8. Januar 2024 schließen wir die Türen wieder auf, dann kann der Handel mit gebrauchten Waren wieder florieren.

Gute
Gelegenheit

Gerlinde Kaupa



Bis zum 31. Januar für die Pockinger Triangel bewerben!

Die diesjährige Premiere der „Pockinger Triangel“ war ein voller Erfolg. Das Format wird natürlich auch 2024 fortgesetzt. Und wieder rufen wir Musiker und Bands von Nah und Fern und aus allen Stilrichtungen auf, um sich für unser Pockinger Straßenmusikfest zu bewerben.

Bands aus der Region werden besonders gerne gesehen und wir hoffen wieder auf rege Beteiligung.

Die konkrete Ausschreibung und das Bewerbungsformular stehen online auf www.pockinger-triangel.de

zur Verfügung. Die ersten Bands haben sich bereits gemeldet!

Die Bewerbungsfrist läuft noch bis zum 31.01.2024!

Thomas Bader



Hannes Ringlstetter & Stephan Zinner – 2 Typen, 2 Gitarren, 2 Bücher am Samstag, 20.01.2024 in der Stadthalle Pocking (Beginn: 19:30 Uhr)

Hannes Ringlstetter und Stephan Zinner sind Freunde, Kumpels, Kollegen, aus ähnlichem Holz geschnitzt und dennoch unterscheiden sie sich künstlerisch so, dass sie sowohl miteinander musizieren und blödeln können, als auch dem anderen seinen Platz lassen für seine Art.

Ein normaler Kabarettabend ist das nicht, eher ein Abend, wo man das Gefühl nicht los wird, bei zwei coolen Typen am Küchentisch gelandet zu sein. Und da gehts gemütlich, lustig und manchmal sogar gescheit zu.

Gemeinsam wurden sie 2019 mit dem Bayerischen Kabarettpreis ausgezeichnet. Nun sind sie zusammen mit ihrem Programm „2 Typen, 2 Gitarren, 2 Bücher“ am Samstag, 20. Januar 24 in der Stadthalle Pocking zu sehen. Der Vorverkauf läuft bereits.

Von Selbstverteidigung über Erste Hilfe, vom Jagen, Schlagen und Verzehren vergessener Mahlzeiten, von Krokodilen und einem Leben ohne Navigationssystem bis hin zum nächtlichen Überleben in der Großstadt durch die Wahl der richtigen Lokale reicht das Spektrum der Überlebenskunst. Und wie steht es um den Säure-Basen-Haushalt nach solch durchzechter Nacht? Und wie um die Einrichtung des privaten Atombunkers? Und sichert Sex wirklich die Fort-



Foto: Gerald v. Foris

pflanzung? Alles Fragen, die gestellt werden. Lösungsmöglichkeiten werden aufgezeigt. Mit Eventcharakter - und einem Lied hie und da!

Willkommen zum ultimativen ÜBERLEBNIS! Ein Ratgeberabend!

Den Kabarettisten, Musiker, Schauspieler und TV-Moderator Hannes Ringlstetter kennt man nicht nur aus seiner Late-Night-Sendung Ringlstetter, seinen diversen Auftritten solo oder mit Band, er ist auch Buchautor („Paris. New York. Alteiselfing. Auf Ochsentour durch die Provinz“).

Der Kabarettist, Musiker und Schauspieler Stephan Zinner ist u.a. in seiner Rolle als Metzger

Simmerl in Rita Falks Krimiverfilmungen „Dampfnudelblues“ und „Sauerkrautkoma“ oder als Markus Söder in den Nockherberg-Singspielen bekannt.

Tickets (feste Plätze in drei Kategorien) gibt es online unter www.oskar-konzerte.de/veranstaltungen oder bei i-Tüpfel, Passauer Str. 1 (Eingang Fußgängerzone)

Ansprechpartner:
OSKAR KONZERTE
Simon Meilhamer
Tel.: 08571 / 920 623
info@oskar-konzerte.de



„A WEIHNACHTSGSCHICHT“ am 15.12.23 in der Stadthalle Pocking (Beginn: 20:00 Uhr)

POCKINGER KULTURNÄCHTE

A Weihnachtsgschicht

Charles Dickens berühmt-berührende Geschichte auf Bairisch

Deutsches Theater, München 12.12.23
Salzstadl, Rosenheim, 13.12.23
Stadthalle Pocking
15.12.23 - 20 Uhr
Schlachthof, München 20.12.23
Komödie im Bayerischen Hof, 23.12.23

*Bsimlich,
bseelt
& bsuffa*

Andreas Bittl

Amelie Diana

Vorverkauf:
Online - QR-Code scannen
oder ab sofort im
CROSSOVER Store (am Stadtplatz)

Foto: Daniela Pfeil - Bearbeitung/Banner: IT-Service Friedrich

Was es in Pocking nicht alles gibt!?! Charles Dickens „A Christmas Carol“ wird zur „Weihnachtsgschicht“ und Ebenezer Scrooge heißt plötzlich „Eberhard Gschafft“. Dazu gesellen sich noch drei Weihnachtsgeister und fertig ist ein amüsanter und abwechslungsreicher Abend in der Pockinger Vorweihnachtszeit.

Charles Dickens berühmte Weihnachtsgeschichte aus dem Jahr 1843 wurde bereits vielfach neu interpretiert. 1988 griff Hollywood die Story auf und schuf mit dem Kinofilm „Die Geister, die ich rief“, mit Bill Murray in der Hauptrolle, eine Neuinterpretation, die auch heute noch jährlich im Vorweihnachtsprogramm über die TV-Geräte flimmert. Die beiden Münchner Kindl, die Kabarettistin

Amelie Diana und der Schauspieler Andreas Bittl, haben die Geschichte ins Bairische übertragen und einen szenischen Abend mit Musik daraus gemacht, den sie nun schon im achten Jahr auf die Bühne bringen. Die Süddeutsche Zeitung beschreibt diese Kombination als „kongeniales Duo wie der Nikolaus und der Krampus, nur viel lustiger“.

Auf ihrer bayernweiten Tour durch viele große Städte und Hallen gastieren die beiden dieses Jahr erstmals auch in Pocking. Am Freitag, dem 15.12.23 präsentieren sie ihre Inszenierung ab 20:00 Uhr in der Pockinger Stadthalle. Mal humorvoll, mal besinnlich erzählen sie die Geschichte vom kaltherzigen Geschäftsmann Eberhard Gschafft, der im München des

19. Jahrhunderts lebt. Der alte Grantler wird von drei Geistern heimgesucht, die ihn mit seinem bisherigen Dasein konfrontieren und damit die jahrzehntealten Mauern um sein Herz zum Bröckeln bringen. Umrahmt wird die Erzählung von altbairischen Weihnachtsliedern, gschertn Gstanzln und hintersinniger Wirtshausmusik mit Akkordeon und Gitarre.

Die Tickets (Vorverkauf: 24,60 €, Abendkasse: 27,60 €) für diesen heiteren Abend sind ab dem 23.11.23 im CROSSOVER STORE, Am Stadtplatz 2, erhältlich. Online können die Tickets direkt über den QR-Code (siehe Banner oben) bestellt werden.

Thomas Bader

Ringlsetters Barfrau mal ganz anders – Caro Matzko im „DAS POCKINGER“ Ein Abend voller Hoffnung, Zuversicht und gelebter Menschlichkeit

„Size egal: Dein Selbstbewusstsein kann nicht groß genug sein“, so lautet der Titel von Caro Matzko`s Buch, das sie zusammen mit ihrer Freundin Tanja Marfo geschrieben hat. Caro wurde als Teenagerin magersüchtig, Tanja kämpfte früher mit sich selbst zwischen Fress-Attacken und Diäten und wog zwischenzeitlich über 200 Kilo. Was auf den ersten Blick wirkt, als könnte es gegensätzlicher nicht sein, hat auf den zweiten Blick den gleichen Ursprung: eine Essstörung.

Caro, die zusammen mit ihrem Mann, ihrer Tochter und dem Familienhund nach Pocking gereist war, hat ihre Dämonen mittlerweile besiegt, genau wie ihre Freundin Tanja. Sie erzählt an diesem Herbstabend im neuen städtischen Veranstaltungsraum „DAS POCKINGER“ über ihr Leben, ihr Buch und ihrem Weg aus der Sucht. Man merkt Caro an, dass ihr dieses Thema und der Umgang damit wirklich am Herzen liegen. Sie erzählt von jungen Menschen, die sie bei ihren bisherigen Lesungen und Auftritten kennenlernen durfte und mit denen sie zum Teil noch heute in Verbindung steht. Die gute Laune von Caro Matzko überträgt sich trotz des ernstesten Hintergrunds unweigerlich auf alle 40 Zuhörerinnen und Zuhörer. Vom ersten Moment an hat man den Eindruck, als würden sich alle im Raum bereits seit Jahren kennen. Natürlich kennen alle im Raum

die Caro, sei es aus dem Format „Planet Wissen“ auf ARD-alpha, dem ARD-Gesundheitscheck oder eben als Co-Moderatorin und Barfrau in Hannes Ringlsetters gleichnamiger Sendung im Bayerischen Rundfunk. Jetzt kennt aber auch die Caro einige Pockinger, sei es Bürgermeister Krahn, der ihr am Ende des Vortrags Blumen überreichte und dem sie eines ihrer Bücher mit „Für Franz“ signierte, oder Tom (Thomas Bader), der vor der Veranstaltung noch schnell die Getränke für alle besorgt hat. Ganz besonders angetan hat es ihr aber der Rudi (Rudi Friedrich), der sie erst nach Pocking und dann nach Hause zu Kaffee und Prinzregententorte eingeladen hat. Der anschließende Besuch im „Landgasthof Resch“ in Schönbürg löste auch dort Freude aus und man fühlte sich vom prominenten Besuch geehrt. Caro war dann nicht nur vom gutbürgerlichen Essen, sondern auch von der Pockinger Gastfreundschaft so



Caro Matzko besuchte die Seniorchefin des Landgasthofes Resch in der Küche. Eine riesige Freude für Frau Resch die sich als Fan geoutet hatte.
Foto: Landgasthof Resch

begeistert, dass sie die Seniorchefin prompt in der Küche besuchte. Da war sie wieder, diese warmherzige und lebensfrohe Art von Caro Matzko, mit der sie die Herzen ihrer Zuhörer auch an diesem Abend im „Das Pockinger“ im Nu erobert hat.

Thomas Bader



Beratung ist uns wichtig.
Und dafür nehmen wir uns gerne Zeit.
**Rufen Sie einfach an unter
08531-41704**

Pflege beginnt mit Vertrauen.

**Ihr erfahrener und freundlicher
Pflegedienst im Bäderdreieck.**
Häusliche Alten- und Krankenpflege

www.pflegedienst-baerdreieck.de

Werbung & Design: www.atelierhofmann.de
+49 (0) 8531 41705 14





Berger Straße 5
94060 Pocking

Über 500 Besucher bei „Rabe Socke – Immer brav sein kann keiner“

Im Rahmen des Pockinger Kinderkulturprogramms spielte das Wittener Kinder- und Jugendtheater im Oktober das Theaterstück „Rabe Socke – Immer brav sein kann keiner“.

Dass man eben doch brav sein kann, zeigten die knapp 500 Kinder in der Pockinger Stadthalle. Aus Pocking waren der Landkindergarten Schönburg, der Kindergarten Edith Stein, der Klosterkindergarten St. Elisabeth, der Kindergarten St. Josef, der Kindergarten St. Georg und der Kindergarten Schatzkiste, sowie Teile der St. Ulrich Schule und der Grundschule Pocking der Einladung gefolgt. Hinzu kamen noch der St. Christopherus Kindergarten aus Bad Füssing und das Haus der Kinder in Ruhstorf, sowie einige Mamas und Papas mit ihren Kindern. Begrüßt wurden die jungen Theaterbesucher vom städtischen Veranstaltungsmanager Thomas Bader, der die Gäste auf das lustige und teilweise „rabenfreche“ Kindertheater einstimmte. Die Inszenierung gefiel und noch am Nachmittag konnte man in Pockings Vorgärten Kinder beim Nachspielen der Theaterszenen beobachten, die bei den kleinen Besuchern für besonders große Heiterkeit sorgten: „Hey, sag mir mal das böse Wort mit „Sch“! Antwort: „Schokolade!“

Auch im kommenden Jahr sind wieder einige Theaterinszenierungen in der Pockinger Stadthalle geplant, die speziell auf ein kindliches Publikum ausgerichtet sind.



Foto: Bader

Am Montag, dem 1. April (Ostermontag) spielt das Theater Lichtheimer „Jan und Henry – Die große Bühnenshow“ und auch das Wittener Kinder- und Jugendtheater wird 2024 wieder in der Stadthalle erwartet: Am Dienstag, 8. Oktober mit dem Kindertheater „Pettersson zeltet“ und im Vorweihnachtsprogramm am Samstag, dem 21. Dezember, mit „Morgen, Findus, wird's was geben“.

Das wird jedoch noch längst nicht alles sein, was für die Kinder im kommenden Jahr in Pocking angeboten wird.

Weitere Veranstaltungen und Attraktionen für Kinder und Familien werden auch 2024 wieder fest im Pockinger Veranstaltungsprogramm verankert sein.

Thomas Bader

Früh buchen lohnt sich!

Denken Sie bereits jetzt an Ihren **Urlaub 2024** und sichern Sie sich die besten Angebote zum höchsten **Frühbucherrabatt!**

sonnenklar.TV Reisebüro Pocking
08531/1388292
pocking@sonnenklar.de

Mo-Fr 9:00-17:00 Uhr
Sa 10:00-14:00 Uhr

Crossover feiert Geburtstag und spendet für den guten Zweck

Einige hundert Leute versammelten sich zum Geburtstag des Crossover Store am Pockinger Stadtplatz. Für seine Gäste hatte sich Christoph Kaiser ein umfangreiches Programm einfallen lassen: Eine Hüpfburg für Kinder, sowie Speisen und Getränke durften an so einem Tag natürlich nicht fehlen. Neben den Foodtrucks rundeten auch einige Aussteller das Angebot ab.

Besondere Begeisterung zeigten die Gäste bei Ankunft von Synchronsprecher Max Felder und Marie Jeanne Widera. Felder war bereits in zahlreichen Fernseh- und Kinoproduktionen, wie z.B. „Pünktchen und Anton“, zu sehen und verlieh Ron Weasley in der deutschen Fassung der Harry Potter Filme seine Stimme. Widera machte sich in den letzten Jahren einen Namen als Dialogbuchautorin und als Synchronsprecherin in diversen amerikanischen Animationsserien.

Nachdem die beiden ein wenig aus ihrem Leben erzählt hatten, beantworteten sie die Fragen der Fans und gaben anschließend Autogramme, deren Erlös an das Haus Sinnvoll in Pocking gespendet wurde. Für großes Staunen und begeisterte Kinderaugen sorgte die Jedi Academy Cham, die auf der Bühne eine große Laserschwertshow performte.

Mit dem Losverkauf und einer sehr umfangreichen Versteigerung konnte zusätzliches Geld für den guten Zweck gesammelt werden. Am Ende des Tages konnte Christoph Kaiser und sein Team 3.300 € als Spende an das Haus Sinnvoll übergeben.

Thomas Bader



Fotos: Kaiser

3. Orange Days in Pocking – Stadtpark leuchtet orange als Zeichen gegen Gewalt an Frauen

Zum Dritten Mal veranstalten Pockings Frauenverbände (Katholischer Frauenbund Pocking und Hartkirchen, Frauenunion Pocking) und Soroptimist Club Passau Aktionstage im Rahmen der Orange Days. Vom 25.11. bis zum 10.12. erstrahlt der Pockinger Stadtpark in orangefarbenem Licht.

Weltweit wurde dieser Gedenk- und Aktionstag am 25. November begangen. 1981 wurde die Kampagne „Orange The World“ von den Vereinten Nationen und Menschenrechtsorganisationen eingeführt. Als sichtbares Zeichen tragen die Pockinger/innen ein oranges Kleidungsstück, um auf die Gewalt und Diskriminierung gegen Frauen und Mädchen aufmerksam zu machen. Die Farbe Orange steht dabei für eine Zukunft ohne Gewalt gegen Frauen.



In Hartkirchen fand bereits am 24. November eine Zusammenkunft an der orange beleuchteten Mariensäule statt.

Gewalt an Frauen umfasst häusliche Gewalt, digitale und sexualisierte Gewalt, Mobbing, Menschenhandel und Genitalverstümmelung. Jeden 3. Tag wird in

Deutschland eine Frau von ihrem Partner getötet. Jährlich gibt es circa 140.000 Fälle von häuslicher Gewalt. Die Dunkelziffer ist hoch. Die zahllosen Vorfälle von Gewalt gegen Frauen in Krisen- und Kriegsgebieten sind jeden Tag in den Medien präsent.

Zu diesem Thema findet am Mittwoch, dem 29.11.2023 das öffentliche Symposium Orange Days 2023 „Nein zu Gewalt an Frauen“ von 18:00 bis 21:00 Uhr in der Redoute Passau statt. Referent/innen aus Justiz, Medizin, Polizei halten Vorträge und bieten Diskussionsmöglichkeiten.

Dr. Elisabeth Hück
Katholischer Deutscher Frauenbund
Pocking



Katholischer
Deutscher
Frauenbund

Wir sind gerne für Sie da und beantworten Ihre Fragen.



WOHNGEMEINSCHAFT

Ambulant betreute Wohngemeinschaft
SENIOREN-APPARTEMENTS

- Zwei kleine familienähnliche Wohngruppen à 12 Personen
- Selbstbestimmt leben und eigene Entscheidungen treffen
- Hauswirtschaftliche Versorgung inkl. Wäscheservice
- Individuelle Pflege und Betreuung
- Ambulanter Pflegedienst im Haus
- Frisch zubereitete Speisen
- Eigene Terrasse/Balkon
- Gemeinschaftsräume
- Pflegegrade 2 bis 5

Infos unter
☎ (08531) 9146937
✉ b.maier@prolivo.de
www.prolivo.de

Inn-WG | Prolivo GmbH
Bianca Maier
Indlinger Straße 45
94060 Pocking



Die ideale Alternative zum Pflegeheim!
www.prolivo.de

Endlich wieder Fasching – Die närrische Zeit ist zurück in Pocking

Es ist das erste große Highlight einer jeden Faschingsaison im Rottal: Traditionell eröffnen die hiesigen Faschingsgesellschaften am 11.11. die fünfte Jahreszeit und präsentieren dabei neben Hofstaat, Garden und Motto auch die Prinzenpaare, die in den kommenden Monaten in den Faschingshochburgen der Region herrschen sollen!

Unter großem Applaus stellte Präsident Christoph Huber pünktlich um 11:11 Uhr im gut gefüllten Atrium des Rathauses die Tollitäten vor, die in den kommenden Monaten die Regierungsgeschäfte im Pockinger Fasching übernehmen werden. Der kleine Hofstaat steht in diesem Jahr unter der Leitung von Kinderprinzessin Amelie II. (Krüger) und Kinderprinz Leon III. (Lorenz). Die beiden Siebenjährigen kennen sich bereits seit ihrer Geburt und sind daher ein eingespieltes Team. Leon besucht die erste Klasse der Grundschule in Tettenweis, Amelie geht in die zweite Klasse der Grundschule Pocking. Gemeinsam wollen sie eine spannende und lustige Faschingszeit verbringen, das Publikum mit ihrem Walzer begeistern und fiebern schon jetzt ihrem ersten großen Auftritt an der Inthronisation entgegen.

Der große Hofstaat wird in der kommenden Saison angeführt von Prinzessin Eileen I. (Krenkel) und Prinz Fabian I. (Brunner). Für die 27-jährige Prinzessin, von Beruf Bürokauffrau, ist das neue Amt ein krönender Abschluss einer langen Tanzkarriere, die vor über 20 Jahren in der Kindergarde begann. Zusätzlich zum Prinzessinnendasein, trainiert Eileen aktuell auch noch die Teeny- und Prinzengarde. Fabian (31), hauptberuflich als leitender Angestellter tätig, kam durch seine Prinzessin vor einigen Jahren zum Pockinger Fasching. Doch auch er brachte bereits Faschingserfahrung mit, war er doch vor vielen Jahren schon einmal Kinderprinz beim benachbarten Verein der Gaudianer Ruhstorf. Beim Prinzenwalzer kann Fabian dann schon einmal für den bevorstehenden Hochzeitswalzer üben, da sich die beiden im nächsten Frühjahr das Ja-Wort geben werden.

Bei so viel Harmonie und Begeisterung innerhalb der Prinzenpaare kann die Faschingsgesellschaft Pocking nur positiv auf die bevorstehende Saison blicken, in der die Narren unter dem Motto „Helden der Kind-



Foto: FGP

heit“ wieder zahlreiche Besucher in der Stadthalle begrüßen möchten.

Auch Bürgermeister Franz Krah ließ es sich natürlich nicht nehmen persönlich am 11.11. im Rathaus vorbei zu schauen und gratulierte Präsident Christoph Huber zu den bezaubernden Prinzenpaaren, sowie den zahlreichen aktiven Mitgliedern, die sich dieses Jahr für den Pockinger Fasching stark machen. Freudig berichtete er, dass auch seine Stellvertreterin Barbara Weiss und einige Mitglieder des Stadtrats schon fleißig für ihren Auftritt an der Inthronisation proben, nachdem sie in der vergangenen Saison vom ehemaligen Prinzenpaar die Aufgabe erhalten hatten ein Stadtrat-Ballett auf die Beine zu stellen. Sowohl die Faschingsgesellschaft als auch alle Gäste dürfen sich auf dieses Highlight freuen.

Begeistert war Krah auch von der Nachwuchsarbeit der Gesellschaft, die in der Anzahl der Tänzerinnen der Teenygarde besonders sichtbar wird. 16 Mädchen tanzen dieses Jahr in der Gruppe und dürfen sich auf nagelneue Gardekostüme freuen, die durch eine Vielzahl von Privatspenden finanziert werden konnten. Dafür bedankt sich die Faschingsgesellschaft Pocking bei allen Spendern recht herzlich.

Somit sind die Weichen für eine spannende, abwechslungsreiche und närrische Saison gestellt, in der sich die Faschingsgesellschaft auf alle bevorstehenden Veranstaltungen freut und alle faschingsbegeisterten PockingerInnen dazu einlädt.

Sandra Krüger
Faschingsgesellschaft Pocking e.V.



Es geht schon wieder los! - INZING HELAU!

Die Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing e.V. proben bereits fleißig für den Faschingsauftakt am 04., 05. und 06. Januar 2024 im Würdinger Bürgerhaus. Auch die feschen Mädels der drei Inzinger Garden stehen schon in den Startlöchern. Der Kartenvorverkauf für die Auftaktveranstaltungen findet am Sonntag, 17.12.2023 ab 14 Uhr im FFW-Haus in Hartkirchen statt.

Mit dem beliebten Kinderfasching gibt es am Sonntag, 21.01.2024 für alle kleinen Faschingsfreunde eine große Party. Einlass ist um 13 Uhr. Beginn um 14 Uhr.

Nach dem Hartkirchener Faschingsumzug am Sonntag, 04.02.2024 geht es am „Unsinnigen Donnerstag“, 08.02., ab 20 Uhr auch schon mit der Weiberroas im Würdinger Bürgerhaus weiter. Für die musikalische Unterhaltung an diesem Abend sorgt die Partyband „Hurricane & Friends“. Die Bewirtung erfolgt durch die Pizzeria L'Angolino aus Hartkirchen. Der Eintritt zur Weiberroas beträgt 5 Euro. Tischreservierungen sind möglich.

Seinen Ausklang findet der Inzinger Fasching am Dienstag, 13.02.2024 beim traditionellen Faschingseingraben. Beginn der Veranstaltung ist um 19 Uhr. Einlass ab 18 Uhr.

Alle Veranstaltungen finden im Bürgerhaus in Würding statt.

Gerne können die Garden über anfrage@fasching-inzing.de für eine Veranstaltung gebucht werden.

Die Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing e.V. mit Präsident Markus Krautsorfer und Vizepräsidentin Katrin Riedl freuen sich auf zahlreiche Gäste und eine schöne Faschingsaison.

Tanja Schopf
Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing e.V.



Inzinger Garde



Teenygarde



Kindergarde

Fotos: Stefan Schopf

Nur bei GRÜN – Vorbild sein

Die Verkehrswacht Stadt- und Landkreis Passau hat die Aktion „Nur bei GRÜN – Vorbild sein!“ im drittgrößten Landkreis Bayerns gestartet. Im Fokus der Aktion standen alle lichtgesteuerten Fußgängerüberwege in der Stadt Passau und im ganzen Landkreis Passau. Dazu wurden die Fußgängerampeln mit entsprechenden Aufklebern versehen, um die Aufmerksamkeit auf die Beachtung der Ampel zu lenken. Gerade für die kleinsten Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer aus den Kindergärten und Grundschulen ist es wichtig, dass Jugendliche und Erwachsene richtiges Verhalten beim Überqueren einer Fahrbahn mit Fußgängerampel vorleben und somit Vorbilder sind.

Jörg Witkowski, stellvertretender Vorsitzender der Verkehrswacht, war eines der Mitglieder, die die Ampeln mit den Aufklebern ausgestattet haben. Schmunzelnd meint er: „Wie viele Ampeln am Ende beklebt wurden, erinnere ich mich kaum. Ich hätte wirklich eine Strichliste führen müssen“. So war Witkowski unterwegs in Aldersbach, Bad Griesbach im Rottal, Büchlberg, Fürstenzell, Hauzenberg, Hutthurm, Neuburg am Inn, Neukirchen am Inn, Passau, Pocking, Ruderting, Ruhstorf an der Rott und in Vilshofen an der Donau.

Der Pockinger Stützpunktleiter Julian Hümmer unterstützte die Aktion mit der grafischen Umgestaltung bis zur Druckreife der Aufkleber. Denn seiner Meinung nach sei jedes Verkehrsoffer eines zu viel, was seine Motivation für sein ehrenamtliches Engagement ist.



Beispielhaft zeigen vor dem Kinderhaus St. Josef in der Berger Straße (v.r.) Stützpunktleiter Julian Hümmer, Sebastian Sperl und die kleine Victoria, worauf es an der Ampel ankommt: nämlich nur bei Grün zu queren und damit auch den Kleinsten ein Vorbild zu sein. Foto: Sperl

Unterstützt wurde die Aktion dankenswerterweise durch das Staatliche Bauamt Passau und die Kreisstraßenverwaltung, sowie durch die Städte und Gemeinden im Landkreis Passau.

Julian Hümmer
Verkehrswacht



unsere
immobilien
vermittlung

Kostenlose Marktpreiseinschätzung,
erfolgreicher Verkauf



Frohe und
besinnliche Adventszeit



Wolfgang Mardo
Selbstständiger Immobilienberater
wolfgang.mardo@postbank.de
0151 56346126



Brigitte Gürtler
Selbstständige Immobilienberaterin IHK
brigitte.guertler@postbank.de
0173 4058846

„Jedes Kind braucht mindestens eine Person, die an es glaubt und ihm liebevoll zur Seite steht!“

Der Pflegekinderdienst des Kreisjugendamts Passau sucht engagierte Menschen, die bereit sind, als Pflegeeltern einem Kind ein warmes und liebevolles Zuhause zu schenken.

In unserem Landkreis besteht ein wachsender Bedarf an verantwortungsbewussten Pflegefamilien, die Kinder in schwierigen Lebenssituationen unterstützen und ihnen eine stabile Umgebung bieten können.

Pflegeeltern spielen eine entscheidende Rolle im Leben von Kindern, die vorübergehend oder dauerhaft nicht bei ihren leiblichen Eltern leben können. Sie sind Wegbegleiter, Fürsprecher und Vorbilder, die ihnen Geborgenheit und Sicherheit vermitteln.

Indem Sie als Pflegeeltern tätig werden, können Sie das Leben

eines Kindes nachhaltig positiv beeinflussen und ihm neue Perspektiven eröffnen.

Das Kreisjugendamt bietet Unterstützung und Begleitung für angehende Pflegeeltern. Sie werden von Fachkräften entsprechend informiert und vorbereitet.

Wenn Sie Interesse haben und mehr über die Voraussetzungen und den Prozess der Pflegeelternschaft erfahren möchten, können Sie an den regelmäßig stattfindenden Infoabenden teilnehmen. Dort erhalten Sie ausführliche Informationen und haben die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

Gemeinsam können wir das Leben von Kindern in schwierigen Lebenssituationen verändern und ihnen eine liebevolle Umgebung bieten, in der sie ihr volles Potenzial entfalten können.

Sie sollten als künftige Pflegeeltern besonders Mut, Kraft, Sinn für Humor, ein großes Herz und Toleranz mitbringen.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse an der Pflegeelternschaft.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den

Pflegekinderdienst
des Kreisjugendamts Passau
pflegekinderdienst@landkreis-passau.de
Tel.: 0851 / 397-573 oder 0851 / 397-515



KAMPFKUNST FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE!



DEINE SCHULE IN POCKING



Jetzt
**KOSTENLOSE
PROBESTUNDE**
vereinbaren!

Kampfkunst Widmann
Passauer Str. 6
94060 Pocking

www.kampfkunst-widmann.de

Reise in die deutsche Vergangenheit – Lesung mit Titus Müller in der Stadtbücherei

Zu einer ganz besonderen Lesung lud die Stadtbücherei Pocking ein: Titus Müller, einer der besten und kreativsten Romanautoren Deutschlands, las aus dem dritten und abschließenden Teil seiner großen Spionagetrilogie.

Die Romanserie um Ria Nachtmann spannt einen historischen Bogen vom Mauerbau 1961 bis zum Fall eben dieser Mauer im November 1989. Die Spionagereihe, bestehend auch aus „Die fremde Spionin“ und „Das zweite Geheimnis“ endet mit dem abschließenden Roman „Der letzte Auftrag“. Hauptfigur Anni, Rias Tochter, agiert rund um den Mauerfall. Sie und ihr Freund Michael filmen im Rahmen ihrer Dokus des DDR-Widerstandes versehentlich Männer einer KGB-Geheimoperation und werden fortan von diesen gejagt. Nebenperson Ingo bekommt Anni als Zielperson für seine Spionage, doch verliebt sich alsbald in sie. Als wäre das Chaos nicht schon perfekt, hängt sich dann auch noch der russische Agent Wladimir Putin an ihre Fersen und die Geschehnisse geraten aus den Fugen.

Über die DDR zu schreiben, ist für Titus Müller auch immer mit seiner Vergangenheit in jungen Jahren in der DDR gekoppelt. „Kennen Sie noch die Toiletten-spülung der DDR?“, fragt er das zahlreiche Publikum. „Die habe ich immer mit Hingabe gespült“, schmunzelt er.



Foto: Vanessa Wiesner

Die Wurzeln seines Interesses am Schreiben und Lesen liegen in der Kindheit des Autors. Als Leseratte war die Bibliothek der Ort, an dem man ihn am häufigsten vorfand. Zugrunde liegt seiner Tätigkeit als Autor ein Literatur- und Geschichtsstudium sowie ein Studium im Bereich Publizistik. Ein Besuch seiner Lesung bedeutet für das Publikum nicht nur das Zuhören seiner Geschichte. Unterhaltsam erzählt Titus Müller über seine Recherchen und rund 50 Zuhörer hängen gebannt an seinen Lippen.

Beendet wurde die Lesung mit Signaturen und persönlichen Widmungen in seinem neuen Buch. Im Anschluss lud das Team der Stadtbücherei zu anregenden Gesprächen bei einem Glas Wein ein.

Sigrun Strohmeier
Stadtbücherei

„you&me Café“ Das besondere Café im 50er-Jahre-Stil



Das you&me Café, Am Stadtplatz 1 in Pocking ist ein beliebtes Café der 50er-Jahre geworden. Wer auf Rockabilly, die 50er steht ist hier genau richtig um gemütliche Stunden zu verbringen.

Auch unsere Sommerterrasse bietet sich bei warmen Temperaturen hervorragend an.

Das you&me Café hat sich auf seine Frühstücke spezialisiert. Nachmittags kann man durch den Duft von hausgemachten Kuchen und einer Tasse Kaffee oder einem leckeren kleinen Gericht den Tag ausklingen lassen.

Donnerstags Abend habt ihr die Möglichkeit euch mit Freunden zu treffen um den Abend zu genießen.

Auf Anfrage richten wir auch Feiern zB. mit Familie, Freunde oder Kollegen bei uns aus, es ist sicher für jeden etwas dabei.

Gerne könnt ihr uns auf den sozialen Medien folgen und ihr bleibt immer auf dem neuesten Stand.

Wir sagen DANKE an alle.
Eure Christine Bachl mit Ihrer Frau Sarina Hoppe



Deutsche und Bayerische Eisstockmeisterschaft in Pocking Weitenwettbewerbe vom 04.01. – 07.01.24 auf der Eisstock- anlage in Pfaffing

Vom 04.01. bis 07.01.24 veranstalten der Deutsche und der Bayerische Eisstock-Verband e.V. auf der Eisstockanlage in Pfaffing die Deutsche und Bayerische Meisterschaft im Weitenwettbewerb. Schirmherr der Veranstaltung, die vom FC 1960 Indling e.V. durchgeführt wird, ist der 1. Bürgermeister der Stadt Pocking Franz Krah. Die Veranstalter erwarten Teilnehmer/-innen aus dem gesamten Bundesgebiet in mehreren Altersklassen.

Zu den Lokalmatadoren zählt auch Lukas Michl vom SV Pocking e.V., der als amtierender Bayerischer und Deutscher Meister 2023 (U23), sowie Weltmeister im Teamwettbewerb (U23), seine Titelverteidigung beim „Finale dahoam“ anstrebt und auch im Herrenwettbewerb möglichst weit vorne mitmischen möchte. Die Sparte Eisstock des FC 1960 Indling e.V. freut sich, neben den Wettkämpfern, auch viele Zuschauer aus der Region auf der Eisstockbahn in Pfaffing begrüßen zu dürfen. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt.

Thomas Bader
FC 1960 Indling e.V.



Lukas Michl vom SV Pocking e.V. möchte seinen Titel bei seinem „Finale dahoam“ verteidigen.
Foto: Zwack

<u>Zeitplan:</u>	
Deutsche Meisterschaft	
Bayerische Meisterschaft	
<u>Samstag, 06. Januar 2024</u>	
11.00 Uhr	Jugend U16
13.30 Uhr	Jugend U19
15:30 Uhr	Damen
<u>Sonntag, 07. Januar 2024</u>	
09.00 Uhr	Junioren U23
11.30 Uhr	Vorrunde/Regionenwert. Herren
14.00 Uhr	Finale Herren (Platz 1-6 der Vorrunde, IER 531)
Die komplette Ausschreibung der Deutschen Meisterschaft ist mit folgendem QR-Code abrufbar:	
<u>Donnerstag, 04. Januar 2024</u>	
10:30 Uhr	Senioren Ü40/ Ü50
12:30 Uhr	Herren Gruppe „C“
14:00 Uhr	Herren Gruppe „B“
15:30 Uhr	Damen
<u>Freitag, 05. Januar 2024</u>	
09:00 Uhr	Jugend U16
10:30 Uhr	Jugend U14
12:00 Uhr	Jugend U19
14:00 Uhr	Junioren U23
16:00 Uhr	Damen U19
<u>Samstag, 06. Januar 2024</u>	
08:00 Uhr	Herren Gruppe „A“
<u>Veranstaltungsadresse Deutsche und Bayerische Meisterschaft:</u>	
Weitenanlage Pocking, Pfaffing 1a, 94060 Pocking	

Pockinger Sportler zählen zur Sport-Elite im Passauer Land

Die Stadthalle Pocking bot dieses Jahr den festlichen Rahmen für die alljährliche Ehrung der erfolgreichsten Sportler des Landkreises Passau durch Landrat Raimund Kneidinger. Zahlreiche Ehrengäste aus Politik und Sport ließen es sich nicht nehmen, ihre Wertschätzung und Anerkennung durch ihre Anwesenheit auszudrücken.

Kurzweilig und unterhaltsam führte Moderator Martin Gruber durch den Abend, der von der Bigband „Big Owl`s Band“ vom Gymnasium Vilshofen perfekt umrahmt wurde. Über 100 aktive Sportler konnten für ihre überragenden Erfolge bei bayerischen, deutschen und internationalen Meisterschaften Urkunden, Plaketten, Pokale und Sachpreise entgegennehmen.

Sehr zur Freude der Hausherrin des Festabends, stellvertretende Bürgermeisterin Barbara Weiss, wurden auch elf Sportler aus dem Pockinger Stadtgebiet für ihre Erfolge geehrt:

- | | | | |
|-----------------------|----------------------------|-----------------------------|--------------------------|
| ○ Lukas Michl | Stockschützen – SV Pocking | ○ Holger Wudy | Tischtennis – SV Pocking |
| ○ Nikolas Gorst | Boxen – SV Pocking | ○ Christine Weinberger-Loos | |
| ○ Mustafa Hamed | Boxen – SV Pocking | und Hubert Loos | Tanzsportclub Pocking |
| ○ Nikita Koryakovsky | Boxen – SV Pocking | ○ Antje Sonntag | |
| ○ Heinrich Meier | Boxen – SV Pocking | und Achim Sonntag | Tanzsportclub Pocking |
| ○ Vittorio Santamaria | Boxen – SV Pocking | | |

Der Ehrenpreis des Landrates ging in diesem Jahr an Ludwig Grasmann von der SVG Ruhstorf.

Die Stadt Pocking gratuliert herzlich zu den Auszeichnungen!

Barbara Weiss



(von links) Franz Lustinger, Spartenleiter Sparte Eisstock, Brigitte Lorenz, stellvertretende Vorsitzende SV Pocking, Sportler Lukas Michl und 2. Bürgermeisterin Barbara Weiss



Holger Wudy mit 2. Bürgermeisterin Barbara Weiss



(von links) Edgar Miller, Mustafa Hamed, Vittorio Santamaria, Nikolas Gorst, Heinrich Meier, 2. Bürgermeisterin Barbara Weiss und Trainer Christian Walter



(von links) Ulrich Exinger, Vorstand TSC, Tanzpaar Hubert Loos und Christine Weinberger-Loos. 2. Bürgermeisterin Barbara Weiss sowie Tanzpaar Antje und Achim Sonntag

Fotos: Weiss

U9 des SV Pocking zu Gast in Frankfurt

Am 21. und 22. Oktober durfte man sich mit der Spitze messen. Ende Oktober fand ein bemerkenswertes Jugendfußballturnier statt, das die Herzen der jungen Fußballer höherschlagen ließ. Sie waren schon wochenlang voller Vorfreude auf dieses Event. Nahmen doch am Oberrader Kids-Cup Nachwuchsmannschaften von etlichen Profiteams teil. So waren unter anderem Borussia Dortmund, Bayer Leverkusen und Schalke 04 dabei. Sowie als internationale Teilnehmer Juventus Turin, der RSC Anderlecht und der OGC Nizza.

Am Freitag nach Schulschluss ging es direkt los. Insgesamt machten sich eine Gruppe aus 35 Personen auf in die Metropole am Main. Von den Geschwistern bis zu den Großeltern war alles an Bord. Als man endlich in Frankfurt im Hotel angekommen war, wurden die todmüden Kinder sogleich wieder munter. In der Lobby war der komplette Tross des italienischen Spitzenklubs „Juventus Turin“ anwesend. Auch die niederbayerischen Kollegen von der Spielvereinigung Landshut waren im Hotel vertreten, so dass etwas Heimatgefühle hochkamen.

Am nächsten Tag brach man früh zur Spielstätte auf, um die Mannschaften der anderen Gruppen anzuschauen. Bei der Ankunft sah man sofort das Spiel des späteren Turniersiegers. Der TSV 1860 München verlor diese Partie zwar gegen Juventus Turin, schlug aber am Ende im Finale die Frankfurter Eintracht. Nun ging es für die Pockinger Jungs los. Am Samstag traf man unter anderem auf Borussia Dortmund, Bayer 05



Foto: SVP

Uerdingen und Dynamo Kiew aus der Ukraine. Die jungen Talente wurden von ihren Trainern auf die Herausforderung vorbereitet und waren bereit, ihr Können unter Beweis zu stellen. Die Partien erwiesen sich als äußerst spannend und aufregend. Allerdings musste man sich dem Profinachwuchs ausnahmslos beugen und zog in diesen drei Partien immer knapp den Kürzeren. Gegen Borussia Dortmund ging man sogar per Strafstoß in Führung, aber auch das reichte nicht. Dank der guten Ergebnisse in den restlichen Spielen, konnte man sich für das nächste Turnier am Sonntag qualifizieren.

Samstag, am späten Nachmittag, ging es dann noch auf den Commerzbank-Tower. Der gleichzeitig das höchste Bürogebäude Deutschlands darstellt. Dank guter Kontakte in die Frankfurter Finanzwelt, wurde dies möglich. Denn normalerweise steht das Gebäude

nicht für Besucher offen. Die ganze Gruppe war fasziniert vom Ausblick aus dem 53. Stock. Auch die Informationen zu dem Gebäude waren äußerst informativ. Am Sonntag ging es nach dem Frühstück wieder los. Zimmer räumen und ab auf den Fußballplatz. Es standen sieben weitere Partien an. Darunter waren so namhafte Gegner wie der Hamburger SV und der BFC Dynamo Berlin, seines Zeichens DDR-Rekordmeister. Nach einem Tag voll weiterer vieler spannender Spiele, ging es gegen 16 Uhr auf die Heimreise. Das letzte Spiel ging gegen den HSV leider knapp mit 0:2 verloren.

Für alle Beteiligten, besonders aber für die Kinder, war das ein tolles Erlebnis. Und so ist es nicht verwunderlich, dass schon während der Heimfahrt gefragt wurde, wann denn wieder nach Frankfurt gefahren wird.

Hans Holler
SV Pocking, Sparte Fußball

Pockinger Gymnasiasten erkunden Budapest

Voller Vorfreude brachen 23 Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen des Wilhelm-Diess-Gymnasiums zusammen mit den Lehrkräften Hermann Stillinger und Michaela Eckl zum Schüleraustausch nach Budapest auf. Erstmals sechs Tage lang hatten die Gymnasiasten Zeit, ihre Austauschpartner aus dem Baár-Madas Reformatus Gimnázium persönlich kennenzulernen und in Ungarn ihren Horizont zu erweitern.

Zwar war die Zugfahrt etwas abenteuerlich, aber ansonsten gestaltete sich der Aufenthalt in der ungarischen Donaumetropole für die jungen Pockinger wie gewohnt problemlos. Obwohl der Besuch dieses Jahr im Herbst statt-

fund, machte das spätsommerliche Wetter diesen Umstand fast vergessen. In sehr positiver Erinnerung bleibt der Besuch des erst 2022 eröffneten Hauses der Ungarischen Musik, das die Besucher interaktiv mit auf eine Zeitreise durch die Musikgeschichte der Menschheit nimmt. Passend dazu wurden die WDGler an der Partnerschule eingeladen, an traditionellen ungarischen Volkstänzen teilzunehmen.

Sehenswürdigkeiten in der Umgebung des Stadtwäldchens und Heldenplatzes entdeckten die Pockinger Schüler im Rahmen einer Schnitzeljagd. Der Besuch des Burgberges mit einer Führung durch die Matthias-Kirche rundete das „offizielle“ Besuchsprogramm



Foto: WDG

mit den Lehrkräften ab. Während des Wochenendes wurden die Einblicke in die ungarische Kulinarik intensiviert und die Gastfamilien nahmen die WDG-Schüler zu Ausflügen zu weiteren Sehenswürdigkeiten Budapests und des näheren Umlandes mit. Am Sonntagnachmittag traf sich die gesamte Gruppe zur Schifffahrt auf der Donau, welche einen stimmungsvollen Abschlusspunkt des Schüleraustauschs bildete. Aufgrund der Erfahrungen bei der Hinfahrt sah man der Rückfahrt mit dem Zug mit etwas Anspannung entgegen, doch gestaltete sich diese trotz anfänglich verspäteter Abfahrt so reibungslos, dass man sogar überpünktlich in Schärding eintraf, wo die Eltern der Pockinger Gymnasiasten diese wohlbehalten in Empfang nehmen konnten. Um einige Erfahrungen reicher erwarten sie nun den Besuch ihrer ungarischen Freunde im Juni 2024.

Wilhelm-Diess-Gymnasium




Naturwissenschaftlich-technologisches und sprachliches Gymnasium

Wilhelm-Diess-Gymnasium Pocking

Staatliches naturwissenschaftlich-technologisches und sprachliches
Gymnasium mit Offener Ganztagschule und **Einführungsklasse**

In drei Jahren zum Abitur mit Mittlerem Schulabschluss

Informationen & Termine zur Einführungsklasse 2024/25

- ➔ Informationsabend am **Mittwoch, 07. Februar 2024**
um **19.00 Uhr** in der Aula des Wilhelm-Diess-Gymnasiums
- ➔ Unverbindliche **Voranmeldung** (mit dem Zwischenzeugnis)
bis zum **01.03.2024**
- ➔ **Verbindliche Anmeldung** (nach Aushändigung des Mittleren
Schulabschlusses) bis zum **26. Juli 2024**

Anmeldungen zum Informationsabend per Mail oder Telefon
über das Sekretariat der Schule

Bei Fragen oder individuellen Anliegen können Sie uns gerne kontaktieren.
Wilhelm-Diess-Gymnasium Pocking • Dr.-Karl-Weiss-Platz 2 • 94060 Pocking • Tel. 08531-9176-0
www.wdg-pocking.de • schule@wdg-pocking.de







Schule ohne Rassismus

Schule mit Courage

Kursangebot der Volkshochschule Pocking

Nähere Informationen / Anmeldung: Volkshochschule Pocking, Telefon: 08531 9140490 oder online unter www.vhs-passau.de

Kurse aus dem Bereich EDV - Smartphone

Mo	04.12.23 - 04.12.23	14:00 - 17:00	232510367	Mein Fotobuch
Di	05.12.23 - 12.12.23	18:00 - 21:00	232510364	Word Grundlagen (Di und Do)
Mi	06.12.23 - 06.12.23	18:00 - 21:00	232510359	Router Konfiguration
Mo	11.12.23 - 18.12.23	09:30 - 12:30	232510365	Excel Grundlagen (Mo und Mi)
Do	14.12.23 - 14.12.23	14:00 - 17:00	232510370	WhatsApp
Mo	15.01.24 - 15.01.24	14:00 - 17:00	232510368	Android Smartphone 1
Mo	22.01.24 - 22.01.24	14:00 - 17:00	232510369	Android Smartphone 2
Mo	29.01.24 - 19.02.24	18:00 - 21:00	232510366	Outlook – Fit für den Job
Mi	31.01.24 - 31.01.24	14:00 - 17:00	232510363	Bilder vom Smartphone auf den PC
Di	20.02.24 - 20.02.24	18:00 - 21:00	232510355	Android Smartphone 1
Di	27.02.24 - 27.02.24	18:00 - 21:00	232510357	Android Smartphone 2

Kurse aus dem Bereich Gesundheit - Hobby - Freizeit

Di	09.01.24 - 19.03.24	18:00 - 19:00	232324351	Kräftigende Beckenbodengymnastik *
Do	11.01.24 - 21.03.24	18:00 - 19:00	232314351	Tai Chi Chuan / Qigong – Kombikurs
Do	11.01.24 - 08.02.24	20:00 - 21:00	232311351	Klangschalenmeditation
Fr	12.01.24 - 23.02.24	08:00 - 09:00	232324353	Bodyworkout – Fit am Vormittag
Fr	12.01.24 - 23.02.24	09:15 - 10:00	232322353	Easy Step am Vormittag
Mo	15.01.24 - 11.03.24	17:45 - 18:45	232324351	Fit für den Alltag *
Mo	15.01.24 - 11.03.24	19:00 - 20:30	232322351	Pilates *

* Präventionskurs: Krankenkassen erstatten die Kursgebühren bei regelmäßiger Teilnahme. Erkundigen Sie sich vorab bei Ihrer Krankenkasse, ob eine Kursteilnahme gefördert wird!

Di	16.01.24 - 27.01.24	19:00 - 22:00	232263351	Nähkurs – Handmade
dienstags		15:00 - 16:00		Hip Hop für Kids (4 - 8 Jahre) fortlaufender Kurs
dienstags		16:15 - 17:15		Hip Hop für Kids (9 – 12 Jahre) fortlaufender Kurs

Ballettunterricht in Pocking: In verschiedenen Gruppen, ab 4 Jahre, werden Anfänger und Fortgeschrittene unterrichtet. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Erkundigen Sie sich nach einer kostenlosen Schnupperstunde!

Musikunterricht: Für alle die gerne musizieren bietet die vhs Kurse in Klavier und Gitarre an. Klavier- bzw. Gitarrenunterricht eignet sich für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen. Wir bieten auch vormittags Kurse für Hausfrauen an.



Fitnessclub Pocking: Vorstandschaft bestätigt Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen – Rückblick auf pandemiegeprägtes Vereinsleben

Auf kommunaler Ebene hochkarätiges politisches Publikum durfte die 1. Vorsitzende des Pockinger Fitnessclubs, Christina Killer, zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Vereins begrüßen: Neben den Stadträten Gerlinde Kaupa, Ernst Geislberger-Schießleder und Julian Hümmer waren auch 3. Bürgermeister Rudolf Grömer und 1. Bürgermeister Franz Krah erschienen. Krah blickte in seinem Grußwort auf die Gründung des Vereins vor 13 Jahren zurück und stellte fest, dass sich die Vorstandschaft seitdem nicht groß verändert hat. „Seit der Gründung sind hier größtenteils dieselben Frauen am Ruder“, betonte er. „Dank euch ist der Fitnessclub ein riesen Erfolg und ich wünsche euch, dass ihr ein erfolgreicher Verein bleibt!“

Es folgte der Tätigkeitsbericht der vergangenen beiden Jahre, den Christina Killer vortrug. Dabei wurde deutlich, dass die Zeit bis September 2022 pandemiebedingt keine leichte für den Verein war. Da sich die Hygienebestimmungen für Sportkurse fast täglich änderten, wurde viel Flexibilität gefordert. So stellte der Verein sein Programm zeitweise auf Online-Kurse um, verlagerte den Hallensport nach draußen und richtete ein Online-Einbuchungssystem ein, um die Teilnehmerzahlen zu beschränken. Seit September 2022 herrscht nun endlich wieder „Normalbetrieb“.

Ungefähr zur selben Zeit ist es dem Verein auch gelungen, sein



Über das zahlreiche Erscheinen von Pockinger Politikern freute sich die bestätigte Vorstandschaft des Fitnessclubs: (von links) Stadtrat Julian Hümmer, 3. Vorsitzende Tina Bauer, 3. Bürgermeister Rudolf Grömer, Beisitzerin Lisa Lüftl, Beisitzerin Elke Killinger, Mitgliedervertretung Marianne Gayer, 1. Vorsitzende Christina Killer, 1. Bürgermeister Franz Krah, 2. Vorsitzende Martina Pfaffenbauer, Kassenprüferin Daniela Gröbl, Schriftführerin Regina Treipl, Stadtrat Ernst Geislberger-Schießleder und Stadträtin Gerlinde Kaupa. (Nicht auf dem Bild zu sehen sind Kassiererin Bärbel Weiss und Kassenprüferin Christine Bogner.)

Foto: Berner

Angebot noch einmal zu erweitern: Seit September 2022 bietet der Fitnessclub Rehabilitations- und Gesundheitssport an. Außerdem konnte der Fitnessclub seitdem wieder an mehreren Aus- und Fortbildungen für seine Trainerinnen und Trainer in Präsenz teilnehmen.

Ihren Tätigkeitsbericht schloss Christina Killer mit einem Dank an alle, die den Verein unterstützen: ihre Kolleginnen in der Vorstandschaft, die Trainerinnen und Trainer, das Büroteam, die Stadt Pocking und die 2600 Mitglieder, die den Fitnessclub zum größten Verein im Sportkreis Passau machen. Auf den Tätigkeitsbericht folgte der Kassenbericht, den Marianne Gayer stellvertretend für die Kassiererin Bärbel Weiss vortrug. Die

Kassenprüferin Daniela Gröbl bescheinigte einwandfreie Buchführung und empfahl die Entlastung der Vorstandschaft, was einstimmig geschah.

Die anschließenden Neuwahlen leitete 1. Bürgermeister Franz Krah. Dabei zeigte sich, dass die Versammlung mit der Arbeit ihrer Vorstandschaft wohl sehr zufrieden ist, denn diese wurde ausnahmslos bestätigt (siehe Bildunterschrift).

Franz Krah beglückwünschte die Vorstandschaft zur Wiederwahl und wünschte weiterhin gute Zusammenarbeit – auch mit der Stadt Pocking.

Julia Berner
Fitnessclub Pocking e.V.

Woche der Nachhaltigkeit vom 16. – 20. Oktober 2023

Seit über 40 Jahren ist „Nachhaltige Entwicklung“ das oberste Gebot internationaler und nationaler Umweltpolitik.

Was bedeutet eigentlich Nachhaltigkeit?

Nachhaltig handeln heißt: Beim Verbrauch von Rohstoffen und anderen Schätzen der Erde Rücksicht auf die nachfolgenden Generationen zu nehmen, bedeutet einfach: nicht mehr verbrauchen, als auch nachwachsen kann. Denn langfristig wird es ohne eine intakte Umwelt auch keinen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Fortschritt geben. Umgekehrt kann es nicht gelingen, die Umwelt effektiv zu schützen, wenn Menschen um ihre wirtschaftliche Existenz kämpfen müssen. Das Prinzip der Nachhaltigkeit stellt die Generationengerechtigkeit und auch die globale Gerechtigkeit in den Vordergrund.

Aktivitäten in der Woche der Nachhaltigkeit

Ziel der Woche war es, das Bewusstsein für nachhaltige Praktiken und Umweltschutz bei unseren Schülerinnen und Schülern zu stärken. Schüler der 9. Klassen setzten dies mit verschiedenen Projekten um, unter anderem mit einem gesunden Frühstück sowie einer Müllsammelaktion.

Gesundes Frühstück

Schüler*innen der 9. Jahrgangsstufe planten und organisierten im Rahmen ihres berufsorientierenden Faches „Ernährung und Soziales“ unter Anleitung der Fachlehrerin Frau Paula Niederhofer ein gesundes Frühstück. Im Vordergrund stand dabei die Verwendung von regionalen Produkten. Diese verarbeiteten die Schüler*innen zu Bircher Müsli, Waffeln, Müsli-Riegel, Apfel-Crumble und vielen anderen Leckereien. Auch gab es zum gesunden Frühstück Vollkornbrot, Rohkost und einen frisch gepressten Apfel-Karottensaft. Mit großem Appetit probierten die Schüler die selbst zubereiteten Frühstückszerealien an einem schön gedeckten Tisch mit Tee und Säften.

Müllsammelaktion in Pocking

Auch im Fach Katholische Religion ist das Thema „Gottes Schöpfung ist uns anvertraut“ immer wieder ein zentrales Unterrichtsthema. Wo zeigt sich Nachhaltigkeit besser als im Auftrag Gottes die „Schöpfung zu bewahren“ und die Umwelt zu schützen? Schüler*innen der 9. Jahrgangsstufe tauschten das



Schüler der Klassen 9abc beteiligten sich im Rahmen des katholischen Religionsunterrichts an der Müllräumaktion



Klasse 9bG beim gemeinsamen Frühstück. Fotos: Manuela Winterstetter

Klassenzimmer mit der Natur, machten sich gemeinsam auf den Weg, um den Müll in der unmittelbaren Umgebung der Pockinger Mittelschule zu sammeln. Nach dem Motto „Der größte Müllsack gewinnt“ ging es ausgestattet mit Hygienehandschuhen, Greifzangen und großen Müllsäcken entlang des Hallenbads Richtung Stadtmitte und über den Stadtpark wieder zurück. Der vermeintliche Schüler-Erfolg konnte sich sehen lassen. Mehrere gefüllte Müllsäcke mit den Hinterlassenschaften wurden schlussendlich am richtigen Ort – dem Müllcontainer – entsorgt. Trotz erfüllter Sammelleidenschaft war das Entsetzen der Schüler groß: „Wir hätten nicht gedacht, dass so viel Müll einfach sorglos weggeschmissen wird“, so die Meinung der Schüler*innen.

Renate Feilhuber
Mittelschule

„Stein der Heimat“

Nachdem im Monat November an vielen Orten an den Kriegerdenkmälern Gedenkfeiern stattfanden, fällt unser Blick auch auf den „Stein der Heimat“. Der „Stein der Heimat“ ist eine Rarität in unserer Gegend. Auf Antrag sämtlicher Heimatvertriebener und im Namen der vereinigten ostdeutschen Landsmannschaften des Kreisgebiets Griesbach wurde 1952 die Errichtung eines „Mahnmals an die verlorene Heimat“ genehmigt und mit einem Betrag von 150,- DM bezuschusst.

Am „Tag der Deutschen Heimat“, am Sonntag, dem 9. August 1953, wurde im Rahmen eines Festaktes durch den „Verband der Landsmannschaften Kreisgruppe Griesbach i. R.“ das Mahnmal seiner Bestimmung übergeben.

Der erste Standort des Mahnmals war am Beginn der Bahnhofstraße / Passauer Straße auf dem Gelände der Volksfestwiese.

Mit Schreiben vom 24. Mai 1965 beantragten die „Vereinigte Landsmannschaften von Pocking“ die Versetzung des Denkmals der Vertriebenen.

Zur Zufriedenheit aller Beteiligten wurde als neuer Standort der südliche Bereich des Kirchplatzes festgelegt.

Josef Jakob, Altbürgermeister und Heimatpfleger
Karl-Heinz Huber, Heimatpfleger
Manuela Westenthanner, Archivpflegerin Stadtarchiv

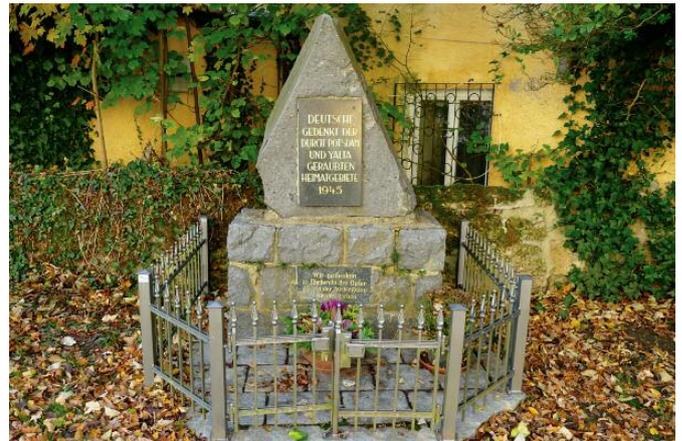
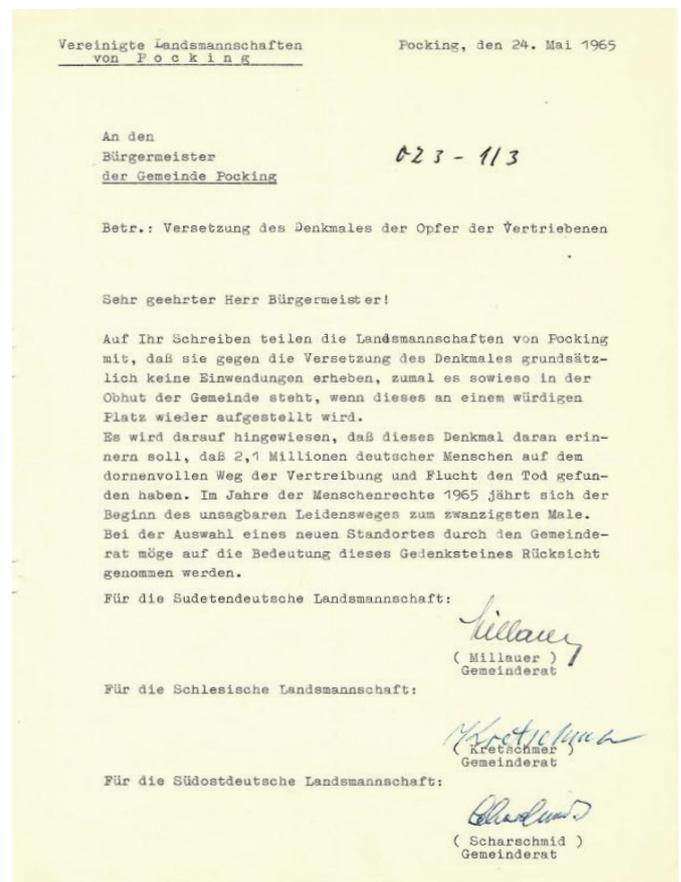


Foto: Karl-Heinz Huber



Caritas Sozialstation St. Katharina

Wolfinger Str. 5 · 94060 Pocking
 Pflegedienstleitung: Kerstin Groh, Tel. 08531 310 70 70
 sozialstation-stkatharina@caritas-pa-la.de

**Betreuungs- und Aktivierungsgruppe
 Bad Griesbach**
 Marienweg 6, 94086 Bad Griesbach, Tel. 08532 39 96
 ab.griesbach.tb@caritas-pa-la.de

Caritasverband für Stadt und Landkreis Passau e. V. · www.caritas-pa-la.de



Pflege dahoam

Pflege – Medizinische Behandlungspflege –
 Mittagstisch (Bad Griesbach) – 24h-Hausnotruf

Wir komponieren!

Ein Kreativprojekt der besonderen Art fand an der Grundschule Pocking statt: an jeweils einem Vormittag besuchten die erfahrenen Dozentinnen Christiane Öttl und Katharina Sollfrank von Dreisatz Kultur e.V. die dritten Klassen mit ihrer Aktion „Wir komponieren!“. Dabei entstanden fünf eigene Lieder der einzelnen Klassen, die – ganz demokratisch gemeinschaftlich abgestimmt – von Freundschaft, Forschern, Lieblingslehrer und Tieren erzählen. Im Klassenverbund entwickelten die Schülerinnen und Schüler einen gereimten Text und auch die Melodie dazu. Dazu sammelten sie Ideen von jedem einzelnen. Zum Abschluss wurden die Werke einigen schulinternen Zuhörern und Eltern vorgesungen und vorgespielt.

Die Lehrkräfte waren auch beteiligt, sie wollen zukünftig die Lieder



Foto: Kaff

pflügen und das ein oder andere neue erfinden, jetzt wissen ja alle, wie man dabei vorgehen kann.

Neben staatlicher Förderung ist auch immer eine Mitfinanzierung von Sponsoren nötig, um so ein Projekt finanziell zu ermöglichen. In Pocking halfen mit: die Klosterbäckerei Karlstetter, die CSU

Pocking, die Junge Union Pocking, Huber Automobile und die HNO-Praxis Dres. Hück. So wurde ein großes Stück aktives kreatives Arbeiten an der Grundschule zu einem hör- und vorzeigbaren Ergebnis gebracht, zur großen Freude von allen Beteiligten.

Carina Kaff
CSU / JU Pocking

Winteröffnungszeiten der Entsorgungseinrichtungen

Kompostieranlage:

24.12.2023 - 07.01.2024 geschlossen

08.01. bis 25.02.2024

Mittwoch, Donnerstag: 8-12 Uhr und 13-16 Uhr und Freitag: 8-12 Uhr und 13-16 Uhr, geöffnet!

Ab 26.02.2024 ist die Winterpause beendet und die Anlage öffnet wieder von Montag bis Samstag zu den gewohnten Öffnungszeiten.

Recyclingzentrum:

24. bis 26.12.2023 geschlossen

31.12.2023 bis 01.01.2024 geschlossen

Montag bis Freitag: 8-16 Uhr und Samstag 8-12 Uhr geöffnet!

Nach der Zeitumstellung gelten wieder die Sommeröffnungszeiten!



Indlinger Straße 14 a
94060 Pocking
Tel.: 0049 (0)8531 / 7244

- **Sportschwimmbecken**
- **Nichtschwimmerbecken**
- **Kinderplanschbecken**
- **Restaurant**

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag	15.00 bis 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage	10.00 bis 18.00 Uhr

Das Hallenbad ist auch zwischen den
Feiertagen für Sie geöffnet!

Auf das Badevergnügen verzichten müssen Sie jedoch
von 24. bis 26.12. und am 31.12.2023
sowie am 01.01.2024.



**Bis 10.12.23: Orange Days im Stadtpark –
anschließend Weihnachtsbeleuchtung.**



Vermittlung von polnischen Pflege- und Haushaltshilfen für die 24-Stunden-Pflege im eigenen Zuhause



Persönliche Gespräche sind uns wichtig.
Hierfür nehmen wir uns gerne Zeit.
**Rufen Sie uns direkt an unter
08531 - 910564**

*... denn alte Bäume
verpflanzt man
nicht!*



Pflege-Institut Weindl

office@pflege-institut.de

08531 - 910564

Passauer Str. 16
94060 Pocking

www.pflege-institut.de

Was ist los in Pocking?

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
SA 02.12., 14:00 - 22:00 Uhr	Nikolausmarkt	Am Trachtenheim in Hartkirchen	Trachtenverein „D` Innviertler“ Hartkirchen e.V.
SA 02.12., 14 Uhr	Weihnachtsfeier (Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen!)	Stadthalle	AWO Ortsverein Pocking
SA 02.12., 17:00 - 23:00 Uhr	Nikolausmarkt	Dorfplatz Schönburg	KSK Schönburg
SO 03.12., 09:00 - 12:00 Uhr	Treffen des Briefmarken- und Münzsammlerclubs	„Pockinger Hof“	Briefmarken- und Münzsammler- club Pocking (Infos: Karl-Heinz Huber, 08531 / 134138)
SO 03.12., 9:30 - 18:00 Uhr	Christkindlmarkt	Kirchplatz	Kirchliche Verbände

Was ist los in Pocking?

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
MO 04.12., 12 Uhr	Stammtisch für blinde und sehbehinderte Bürger/innen und ihre Angehörigen mit Adventsfeier	„Pockinger Hof“	Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V., Bezirksgruppe Niederbayern, Leitung: Konstantin Rehm (Infos: 08531 / 8614)
DI 05.12., 14:00 - 16:00 Uhr	Seniorenachmittag - Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen (Unkostenbeitrag 3,50 €) (jeden Dienstag - außer in Ferien)	Pfarrzentrum, Wolfinger Straße 5	Senioren-gemeinschaft Pocking, Odette Unertl (Infos: 08531 / 7672)
DI 05.12., 15 Uhr	VdK-Stammtisch	„Pockinger Hof“	VdK Ortsverband Pocking (Rückfragen: vdk-pocking@web.de)
DI 05.12., 15:00 - 18:00 Uhr	Bürgersprechstunde: „Offene Gesprächsrunden mit dem Stadtentwicklungsbüro“	„Das Pockinger“, Am Stadtplatz 2	Stadt (Infos: Thomas Bader, 08531/709-15, bader_thomas@pocking.de)
MI 06.12., 10 Uhr	Offener generationsübergreifender MittwochsTreff für ALLE jeden Alters (jeden Mittwoch)	„Klosterbäckerei Karlstetter“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Infos: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
MI 06.12., 17:30 Uhr	Kindertheater in russischer Sprache (Einlass: 16:30 Uhr)	Stadthalle	A & A Production
DO 07.12., 10:00 - 11:00 Uhr	Mach mit - bleib fit! Bewegung bei Musik mit viel Spaß! (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 07.12., 14:00 - 15:30 Uhr	StrickTreff - Lassen Sie Ihrer Strickfreude in gemeinsamer Runde freien Lauf - offenes Angebot (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa / Gudrun Rohde (Anmeldungen / Infos: Frau Rohde, 0162 / 3285212)
DO 07.12., 14 Uhr	Sprechstunde bei der Seniorenbeauftragten Gerlinde Kaupa (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 07.12., 16:00 - 18:00 Uhr	DigiTreff - Schulung Betreuung, Austausch (jeden Donnerstag)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
DO 07. - SO 10.12.	Weihnachtsmarkt (siehe Seite 6)	Kirchplatz	Unternehmerverein Pocking Aktiv
DO 07.12., 18:30 Uhr	Klettern in der Kletterhalle (jeden Donnerstag)		Alpenverein OG Pocking (Anmeldungen: 0151 / 27126693, Margit Reil)
SA 09.12., 15 Uhr	Kinder-Musical „Nikolaus“ (siehe Seite 8)	Stadthalle	Helmut Degenhart

Was ist los in Pocking?

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
MO 11.12., 18 Uhr	Tierfreunde-Treff Thema: „Die Körpersprache des Hundes“	„Pockinger Hof“	Tierfreunde-Treff (Infos: 08531 / 510061, clemens-s@freenet.de)
FR 15.12., 20 Uhr	Kabarett: „A Weihnachtsgeschicht“ – Charles Dickens beröhmt-beröhchtigte Gechichte auf Bairisch von und mit Amelie Diana & Andreas Bittl (siehe Seite 43)	Stadthalle (Foyer)	Stadt
SA 16.12., 15:00 – 21:00 Uhr	Kleine Wiesenweihnacht	Streuobstwiese	Gartenbauverein Pocking
SO 17.12., 09:00 – 17:00 Uhr	Advent im Dorf (siehe Seite 8)	Eggersham	Helmut Degenhart
SO 17.12., 14 Uhr	Kartenvorverkauf für Faschings-Auftaktveranstaltungen	Feuerwehrhaus Hartkirchen	Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing
MO 18.12., 17:00 – 19:00 Uhr	Kartenverkauf für Inthronisation	Stadthalle (Foyer)	Faschingsgesellschaft Pocking e.V.
SO 24.12., 09:00 – 12:00 Uhr	„Wir warten auf das Christkind“	„Das Pockinger“, Am Stadtplatz 2	Stadträtinnen Gabriele Fuchs und Barbara Weiss
SO 24.12., 13:00 – 16:00 Uhr	Gemeinsames Weihnachtessen Niemand, ob jung oder schon reifer, soll Weihnachten alleine feiern! (Nur mit Anmeldung!)	„Das Pockinger“	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
SA 30.12. und SA 06./SO 07.01.	Skikurs am Hochficht		Skiclub Hartkirchen (Infos: www.skiclub-hartkirchen.de)
DI 02.01., 15 Uhr	VdK-Stammtisch	„Pockinger Hof“	VdK Ortsverband Pocking (Rückfragen: vdK-pocking@web.de)
DO 04., FR 05. und SA 06.01., jeweils 19:30 Uhr	Faschingsauftaktveranstaltung (Einlass: 18:30 Uhr)	Bürgerhaus Würding	Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing
SO 07.01., 09:00 – 12:00 Uhr	Treffen des Briefmarken- und Münzsammlerclubs	„Pockinger Hof“	Briefmarken- und Münzsammlerclub Pocking (Infos: Karl-Heinz Huber, 08531 / 134138)
MO 08.01., 18 Uhr	Tierfreunde-Treff	„Pockinger Hof“	Tierfreunde-Treff (Infos: 08531 / 510061, clemens-s@freenet.de)
FR 12.01. und SA 13.01., jeweils 19 Uhr	Inthronisation	Stadthalle	Faschingsgesellschaft Pocking

Was ist los in Pocking?

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
SA 13.01.	Skifahrt: Skigebiet Leogang		Skiclub Hartkirchen (Infos: www.skiclub-hartkirchen.de)
SA 20.01., 19:30 Uhr	Hannes Ringlstetter & Stephan Zinner: „2 Typen, 2 Gitarren, 2 Bücher“ (siehe Seite 42)	Stadthalle	Oskar-Konzerte
SO 21.01.	Skifahrt: Skigebiet Hauser Kaibling		Skiclub Hartkirchen (Infos: www.skiclub-hartkirchen.de)
SO 21.01., 14 Uhr	Kinderfasching (Einlass: 13 Uhr)	Bürgerhaus Würding	Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing
FR 26.01., 13:00 – 15:00 Uhr	Digital am Ball bleiben	Wilhelm-Diess- Gymnasium	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
SA 27./SO 28.01.	Skifahrt: Skigebiet Zell am See / Saalbach		Skiclub Hartkirchen (Infos: www.skiclub-hartkirchen.de)
SA 27.01., 14:00 – 17:00 Uhr	Kinderfasching	Stadthalle	Faschingsgesellschaft Pocking
SA 03.02.	Skifahrt: Skigebiet Maria Alm (Hochkönig)		Skiclub Hartkirchen (Infos: www.skiclub-hartkirchen.de)
SO 04.02., 09:00 – 12:00 Uhr	Treffen des Briefmarken- und Münzsammlerclubs	„Pockinger Hof“	Briefmarken- und Münzsammler- club Pocking (Infos: Karl-Heinz Huber, 08531 / 134138)
SO 04.02., 13:30 Uhr	Großer Faschingsumzug (Markttreiben: ab 13 Uhr)	Marktplatz Hartkirchen	Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing
DI 06.02., 15 Uhr	VdK-Stammtisch	„Pockinger Hof“	VdK Ortsverband Pocking (Rückfragen: vdk-pocking@web.de)
DO 08.02., 19 Uhr	Weiberroas mit „Hurricane & Friends“ (Einlass: 18 Uhr)	Bürgerhaus Würding	Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing
FR 09.02.	Diözesanmeisterschaft Langfurth / Steinberglift		Skiclub Hartkirchen (Infos: www.skiclub-hartkirchen.de)
SA 10.02.	Skifahrt: Skigebiet Fieberbrunn		Skiclub Hartkirchen (Infos: www.skiclub-hartkirchen.de)
SO 11.02., 14:00 Uhr	Faschingsumzug	Stadtgebiet	Faschingsgesellschaft Pocking
DI 13.02., 14:00 – 17:00 Uhr	Kinderfasching	Stadthalle	Faschingsgesellschaft Pocking
DI 13.02., 19 Uhr	Traditioneller Faschingskehrhaus (Einlass: 18 Uhr)	Bürgerhaus Würding	Faschingsfreunde Hartkirchen-Inzing

Was ist los in Pocking?

Datum, Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
SA 17.02.	Skifahrt: Skigebiet Leogang		Skiclub Hartkirchen (Infos: www.skiclub-hartkirchen.de)
SA 17.02., 10:00 - 18:00 Uhr und SO 18.02., 10:00 - 17:00 Uhr	Ostereiermarkt mit Kunsthandwerk	Stadthalle	Veranstaltungsbüro Graf & Ghera GbR (Infos: 08261 / 6142)
FR 23.02., 13:00 - 15:00 Uhr	Digital am Ball bleiben	Wilhelm-Diess- Gymnasium	Seniorenbeauftragte Gerlinde Kaupa (Anmeldungen: 0160 / 8330822 oder kaupa@t-online.de)
SA 24.02., 10:00 - 12:00 Uhr	Listenverkauf für Zwergelmarkt	Stadthalle (Foyer)	Förderverein Zwergelmarkt e.V.
SO 03.03.	Skifahrt: Skigebiet Kitzbühl		Skiclub Hartkirchen (Infos: www.skiclub-hartkirchen.de)
DO 07., FR 08., SA 09.03. und FR 15., SA 16.03., jeweils 19 Uhr	Starkbierfest mit den „Pockinger Buam“	Stadthalle	Laienbühne Pocking e.V.
SA 09.03.	Skifahrt: Skigebiet Wilder Kaiser		Skiclub Hartkirchen (Infos: www.skiclub-hartkirchen.de)
SA 16.03.	Skifahrt: Skigebiet Leogang - Saalbach		Skiclub Hartkirchen (Infos: www.skiclub-hartkirchen.de)
SA 23.-SA 30.03.	Skifahrt: Skigebiet Sellaronda		Skiclub Hartkirchen (Infos: www.skiclub-hartkirchen.de)
SA 23.03., 09:00 - 12:00 Uhr	Zwergelmarkt (Annahme: FR 22.03., 15-17 Uhr)	Stadthalle	Förderverein Zwergelmarkt e.V.
MI 27.03., 16:30 - 20:30 Uhr	Blutspendemöglichkeit	Stadthalle	BRK Regensburg

Änderungen / Absagen vorbehalten!

Falls auch Sie Veranstaltungen veröffentlichen möchten, welche für alle Bürgerinnen und Bürger zugänglich sind, so teilen Sie uns diese bitte mit.

(Telefon: 0 85 31/709-41, Mail: koeck_birgit@pocking.de).

Die nächste Ausgabe des Dialog erscheint voraussichtlich in der 7. Kalenderwoche!

Redaktionsschluss ist der 26. Januar 2024.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Pocking,
Simbacher Straße 16, 94060 Pocking
Verantwortlich: Christian Hanusch

Satz und Lithos:
Klaus Pfaffinger - Elektronische Druckvorlagenherstellung, Pocking
Druck: Idee & Druck Scheidemandel, Hartkirchen/Pocking
Gedruckt auf umweltfreundlichem Recyclingpapier